



118. Ausgabe
März 2016
Amtliche Mitteilung



Neubürgerbrunch: Ein herzliches Willkommen an alle „neuen“ Bürger und deren Begleitung in der Marktgemeinde Sierndorf.

"Natur im Garten-Gemeinde" LH-Stv. Mag. Wolfgang Sobotka überreicht Bgm. Gottfried Muck die Natur im Garten-Auszeichnung.



Sierndorf • Höbersdorf • Oberhautzentl
Obermallebarn • Oberolberndorf • Senning
Unterhautzentl • Untermallebarn • Unterparschenbrunn





*Liebe Gemeindebürgerinnen,
liebe Gemeindebürger!*

Langsam aber sicher wird es Zeit, an den Frühling zu denken. Mit diesem Gedanken verbinden wir meistens Arbeit.

Wir laden alle Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger ein, ihre Gärten, ihr Umfeld zur gegebenen Zeit vom Winterschmutz zu befreien und wenn die Temperaturen dann wirklich angemessen sind, an das Pflanzen von Blumen, Sträuchern etc. zu denken. Wir alle werden unsere Freude daran haben, wenn es wieder sauber ist und alles blüht und grünt. Wie jedes Jahr möchte ich Sie auch heuer wieder bitten, wenn möglich, die Pflege einer Insel bzw. Grünanlage in der Nähe Ihres Hauses zu übernehmen. Ich danke Ihnen schon jetzt für Ihre Mithilfe.

Auch im Jahr 2016 führt die Gemeinde den Frühjahrsputz durch. Die Aktion war in den letzten Jahren ein toller Erfolg, da sich viele Orte der Gemeinde Sierndorf mit Vereinen und Freiwilligen beteiligten.

Sierndorf nimmt als Gemeinde an der "Natur im Garten" - Aktion teil. Durch diesen Beschluss verpflichtet sich die Gemeinde zur Schaffung von naturnahen und lebenswerten Lebensräumen. „Natur im Garten“ ist eine vom Land Niederösterreich getragene Initiative, welche die Ökologisierung von Gärten und Grünräumen in Niederösterreich und über die Landesgrenzen hinaus vorantreibt.

Am Sonntag, dem 07.08.2016, findet ein ganztägiges Teichfest beginnend mit einer Feldmesse in Sierndorf anlässlich des 50-jährigen Bestehens des Erholungszentrums in Sierndorf statt.

Nur durch das Mitwirken vieler Vereine und auch privater Personen ist es uns möglich, ein unterhaltsames und stimmungsvolles Fest zu gestalten. Sollten Sie Interesse haben, bei diesem Dorffest mit einem Verkaufs-, Verkostungs-, Präsentations- oder Aktivitätenstand mitzuwirken, ersuchen wir Sie, sich anzumelden.

Mit der App „WhatsApp“ wird die bisherige App „Mein Bürgermeister“ abgelöst. Die Gründe sind einerseits die monatlichen Kosten und andererseits haben sehr viele BürgerInnen WhatsApp bereits auf ihrem Smartphone installiert.

In den nächsten Wochen wird mit dem Bau des Betreuten Wohnens begonnen.

Die Wohnungen in der Bachgasse sollen noch Ende dieses Jahres fertiggestellt werden. Am Projekt „Neues Bauland“ im Süden von Sierndorf wird intensiv gearbeitet. Ebenfalls gearbeitet wird an einem neuen Konzept für das ASZ, z. B. Öffnungszeiten, kostengünstigere Verwertung des Abfalls,...

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie angenehme Osterferien, ein frohes Osterfest und eine schöne, sonnige und erlebnisreiche Frühlingszeit.

Euer Bürgermeister

Gottfried Muck
Bürgermeister

Hochzeiten, Geburten und Verstorbene:

Eheschließungen

Frau Aleksandra und Gerald
Kronister, Höbersdorf

Geburten

Tobias Gerald Schörg, Sierndorf
Amelie Riedl, Obermallebarn
Christiane Reibenwein, Oberolberndorf
Andreas Samuel Arzberger, Sierndorf
Niklas Frey, Oberolberndorf
Gabriel Hrvoje Davidovic, Sierndorf
Juliane Astrid Florian, Sierndorf
David Lederer, Oberolberndorf

Verstorbene

Frau Berta Knoth, Unterparschenbrunn
Frau Hermine Fertner, Höbersdorf
Herr Franz Gschlad, Oberolberndorf

Einwohnerdaten

Ortschaft	Hauptwohnsitz	Nebenwohnsitz	Gesamt
Sierndorf	1.431	218	1.649
Höbersdorf	368	77	445
Oberhautzentl	239	33	272
Obermallebarn	251	47	298
Oberolberndorf	443	59	502
Senning	343	31	374
Untershautzentl	264	24	288
Untermallebarn	301	34	335
Unterparschenbrunn	191	28	219
Gesamt	3.831	551	4.382

Frau Elisabeth Aichinger, Sierndorf
Frau Johanna Eissner-Eissenstein,
Untershautzentl
Frau Edeltraud Böhm, Sierndorf

Herr Josef Planer, Oberhautzentl
Frau Erika Schretzmayer, Oberhautzentl
Herr Rudolf Dannerbauer, Untershautzentl
Herr Franz Urban, Obermallebarn

„WhatsApp“ löst die bisherige App „Mein Bürgermeister“ ab.

Da die Kommunikation sich in letzter Zeit stark verändert hat und Social Media und Apps verstärkt genutzt werden, bietet die Marktgemeinde Sierndorf nun mithilfe der „WhatsApp“ die Möglichkeit, mit dem Bürgermeister Gottfried Muck unkompliziert in Kontakt zu treten.

So können jede Bürgerin und jeder Bürger jederzeit Ideen und Vorschläge äußern und beispielsweise auf kaputte Straßenlaternen oder Schlaglöcher hinweisen.

Mit der App „WhatsApp“ wird die bisherige App „Mein Bürgermeister“

abgelöst. Die Gründe sind einerseits die monatlichen Kosten für „Mein Bürgermeister“ und andererseits haben sehr viele BürgerInnen WhatsApp bereits auf ihrem Smartphone installiert. Mit dem WhatsApp bietet die Marktgemeinde Sierndorf ihren Gemeindegewerinnen und Gemeindegewertern einen ganz einfachen Weg mit der Gemeinde zu kommunizieren.

„WhatsApp“ ist im App Store für iPhone und im Google Play Store für Android verfügbar.

Für die Kommunikation ist es erforderlich die Telefonnummer **0676/8493 4325** in ihrem Kontaktverzeichnis als „Mein



Bürgermeister“, „Gemeinde Sierndorf“ oder einer beliebigen Bezeichnung zu speichern.

Klar ist aber auch, dass „WhatsApp“ das persönliche Gespräch zwischen Bürgermeister bzw. Gemeinde und den Bürgern nicht ersetzen kann.

Johann Danzinger

Malerei Danzinger

Eisfeldstraße 5
2011 Höbersdorf
Tel.: 0664/50 46 530



**Malerei
Anstrich
Tapeten
Fußböden
Fassaden**



Gelb ist rot weiß rot.

Aus der Region für die Region.



Als 100% österreichische Bank stehen wir seit 130 Jahren für Verlässlichkeit und Stabilität. Heute sind wir in jedem Bundesland und jedem Bezirk stark verwurzelt. Und sorgen dafür, dass Ihr Geld in der Region bleibt. www.Stockerau.meineRaika.at

Das Team der Raiffeisenbank Sierndorf freut sich auf Ihren Besuch:



Helmut Ernst
Bankstellenleiter
Tel.: 02267/2316-40
helmut.ernst@rb-32842.raiffeisen.at



Dipl.-Kffr. (FH) Angela Burger
Beratung und Verkauf
Tel.: 02267/2316-30
angela.burger@rb-32842.raiffeisen.at



Dominik Fröhlich
Beratung und Verkauf
Tel.: 02267/2316-20
dominik.froehlich@rb-32842.raiffeisen.at



Andrea Zimmermann
Beratung und Verkauf
Tel.: 02267/2316-30
andrea.zimmermann@rb-32842.raiffeisen.at



Katharina Rath
Beratung und Verkauf
Tel.: 02267/2316-11
katharina.rath@rb-32842.raiffeisen.at

Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch: 08:00 - 12:30, 14:00 - 15:45 Uhr
Donnerstag: 08:00 - 12:30 Uhr
Freitag: 08:00 - 12:30 Uhr, 14:00 - 17:30 Uhr



**Raiffeisenbank
Sierndorf**

Nach Terminvereinbarung stehen wir Ihnen gerne außerhalb der Öffnungszeiten zur Verfügung!

Die aktuellen Veranstaltungen in unserer Marktgemeinde

Datum	Wann	Was, wo?
Fr., 04. März	ab 15.00 Uhr 19.00 Uhr	Anbetungstag in Höbersdorf. Jugendgottesdienst für alle Firmlinge in Stockerau.
Sa., 05. März	15.00 Uhr 20.30 Uhr 15.00 Uhr	SV: SV Sierndorf gegen Gablitz - Nachtragsspiel. „Ball der Bälle“ – Ballveranstaltung des SV Sierndorf im Z2000 Stockerau. TTV: Sierndorf I gegen Guntramsdorf I.
So., 06. März	09.00 Uhr 10.00 Uhr 10.30–11.00 Uhr 14.00–16.00 Uhr	Familienmesse , anschließend Pfarrkaffee in Oberhautzentral. TTV: Sierndorf I gegen Gumpoldskirchen/Mödling I. THOMASCH-Archiv & Rübezahlsammlung geöffnet in Sierndorf, Wr. Straße 8. ABGESAGT!!! Kindersachenflohmarkt des EV VS Sierndorf und Fahrradbörse der Gemeinde Sierndorf.
So., 13. März	09.00 Uhr 14.00 Uhr	Familienmesse in Sierndorf, anschließend Suppenessen im Pfarrhof. Familien- und Marterlkreuzweg in Sierndorf , anschließend Pfarrkaffee (Treffpunkt Friedhof).
Di., 15. März	16.30–18.00 Uhr	Kostenlose Rechtsberatung durch Herrn Dr. Werner Schoderböck und Herrn Dr. Michael Hetfleisch , Gemeindeamt 1. Stock (Sitzungssaal).
Mi., 16. März	16.00–20.00 Uhr	Blutspenden im Feuerwehrhaus Senning.
Do., 17. März	18.00 Uhr	ÖKB Kreuzstriezel-Schnapsen und ÖKB Stammtisch mit Sektion Marterlkalender (Heuriger Staribacher).
Sa., 19. März	08.00 Uhr 14.00 Uhr 15.30 Uhr	Beginn der Osterferien in NÖ, Wien u. Burgenland. Frühjahrsputz in Sierndorf , Treffpunkt vor der Gemeinde („Gemeinsam halten wir unseren Ort sauber“). Ausstellung „Patchwork – Tracht-Handarbeiten“ ; BHW und Trachtenverein. SV: Sierndorf gegen Prottes
So., 20. März	10.00 Uhr 15.00 Uhr	Palmsonntag Ausstellung „Patchwork – Tracht-Handarbeiten“ ; BHW und Trachtenverein. Pfarrkaffee im Feuerwehrhaus in Obermallebarn.
Do., 24. März		Gründonnerstag
Fr., 25. März		Karfreitag
Sa., 26. März		Sommerzeit (+ 1 Stunde) Gemeindeamt und Altstoffsammelzentrum geschlossen.
So., 27. März		Ostersonntag
Mo., 28. März		Ostermontag
Di., 29. März		Ende der Osterferien.
Do., 31. März	20.00 Uhr	Vortrag „Natur im Garten – ein Paradies zum Bleiben“ mit DI Anna Leithner Wo? Musikschulsaal, Raiffeisenplatz, 2011 Sierndorf.
Sa., 02. April	10.00–17.00 Uhr 16.30 Uhr	Schwimmteichtag , Gartengestaltung Zangl, Unterhautzentral. SV: Sierndorf gegen Hohenau.
So., 03. April	09.00 Uhr 10.30–11.00 Uhr	Familienmesse anschließend Pfarrkaffee in Oberhautzentral. THOMASCH-Archiv & Rübezahlsammlung geöffnet in Sierndorf, Wr. Straße 8.



Defibrillator!



Standorte: SB-Zone in der Raiffeisenbank **Sierndorf**
Feuerwehrhaus **Oberolberndorf**
Feuerwehrhaus **Oberhautzentral**
Feuerwehrhaus **Senning**

Im Notfall: Jederzeit zu entnehmen!

Gesponsert von: Raiffeisenbank.

Zusätzliche Standorte!



FRAUENBERGER'S

Wohnen und Gartenaccessoires



OSTEREREUDEN... ...BEI FRAUENBERGER'S

Es sind nur noch wenige Wochen bis zum Osterfest!

*... begrüßen Sie die Frühlingszeit mit wunderschönen
Osterdekorationen ...*

AN FOLGENDEN SONN- UND FEIERTAGEN IST VON 13:00 BIS 18:00 GEÖFFNET:

*So, 13. März So, 20. März
So, 17. April So, 24. April
Do, 05. Mai Do, 26. Mai*

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH.

Frauenberger Alexandra & Eric
Untermallebarn 56, A - 2011 Sierndorf
0043664/2535373 0043664/5046826

ÖFFNUNGSZEITEN:

*Di., Mi., Do. 13.00 - 18.00
Fr. 09.00 - 18.00
Sa. 09.00 - 17.00
Montag geschlossen.*

www.frauenbergers.at



info@frauenbergers.at



IM AUGUST, SEPTEMBER UND VON 24.12. BIS MITTE FEBRUAR GESCHLOSSEN.

Die aktuellen Veranstaltungen in unserer Marktgemeinde

Datum	Wann	Was, wo?
So., 10. April	15.00 Uhr	Pfarrkaffee im Pfarrhof in Sierndorf.
Do., 14. April	19.00 Uhr	ÖKB Stammtisch mit Sektion Marterlkalender beim Heurigen Fitzka in Senning.
Sa., 16. April	16.30 Uhr	SV: Sierndorf gegen Enzersfeld.
Di., 19. April	16.30–18.00 Uhr	Kostenlose Rechtsberatung durch Herrn Dr. Werner Schoderböck und Herrn Dr. Michael Hetfleisch , Gemeindeamt 1. Stock (Sitzungssaal).
Sa., 23. April	15.00 Uhr	TTV: Sierndorf I gegen Sportklub I.
So., 24. April	05.45 Uhr 10.00 Uhr 15.00 Uhr	Gesunde Gemeinde: Morgenwanderung. Treffpunkt: FF-Haus Oberhautzentel. TTV: Sierndorf I gegen Mariahilf/Langenzersdorf I. Pfarrkaffee im Feuerwehrhaus in Obermallebarn
Sa., 30. April	15.00 Uhr	Muttertagsfeier der Gemeinde Sierndorf, Volksschule Sierndorf (Turnsaal).
So., 01. Mai	ab 8.30 Uhr 09.00 Uhr 09.00 Uhr 11.00 Uhr 13.00 Uhr 16.00 Uhr	Staatsfeiertag (Wir bitten um Fahنشmuck). 1. Mai – RAIFFEISEN-LAUF des LC Sierndorf – Treffpunkt Sportplatz Sierndorf, 10.00 Uhr Hauptlauf, Familienlauf und Nordic-Walking, 11.30 Uhr Kinderlauf. Familienmesse , anschließend Pfarrkaffee in Oberhautzentel. Florianifest mit Prozession in Höbersdorf. Maibaum aufstellen in der KG Unterhautzentel (Grillhendl). Gmorimarsch, anschließend Maibaumaufstellen in Oberolberndorf. Maibaum aufstellen in der KG Oberhautzentel (Grillhendl).
Mi., 04. Mai		Open Air Party des SV Sierndorf, am Sportplatzgelände.
Do., 05. Mai	09.00 Uhr 09.10 Uhr 18.00 Uhr	Christi Himmelfahrt Erstkommunion in Höbersdorf. Erstkommunion in Sierndorf. SV: Sierndorf gegen Absdorf.
Sa., 07. Mai	10.00–17.00 Uhr	Schwimnteichtag , Gartengestaltung Zangl, Unterhautzentel.
So., 08. Mai	09.00 Uhr 09.00 Uhr 10.30–11.00 Uhr 16.30 Uhr 18.00 Uhr 19.00 Uhr	Muttertag Firmung in Höbersdorf. Erstkommunion in Oberhautzentel. THOMASCH-Archiv & Rübezahlsammlung geöffnet in Sierndorf, Wr. Straße 8. SV: Sierndorf gegen Marchegg. Maiandacht in der Brabenetzkapelle. Tag unserer Marterl und Bildstöcke , anschl. ÖKB Stammtisch mit Sektion Marterlkalender beim Heurigen Resinger in Sierndorf.
Sa., 14. Mai		Beginn der Pfingstferien
So., 15. Mai		Pfingstsonntag
Mo., 16. Mai		Pfingstmontag
Di., 17. Mai		Ende der Pfingstferien
Mi., 18. Mai	16.00–20.00 Uhr	Blutspenden im Feuerwehrhaus Senning.
Sa., 21. Mai	10.00 Uhr 17.00 Uhr	Pfarrfirmung in Sierndorf. SV: Sierndorf gegen Obritz.
So., 22. Mai	9.00–16.00 Uhr 10.00 Uhr 14.00 Uhr	Tausch- u. Verschenkmart im Pfarrheim Senning 9.00–11.00 Uhr Annahme / 13.00–16.00 Verschenken. Hubertusmesse in Oberhautzentel. ÖKB Wallfahrt nach Karnabrunn.
Di., 24. Mai	16.30–18.00 Uhr	Kostenlose Rechtsberatung durch Herrn Dr. Werner Schoderböck und Herrn Dr. Michael Hetfleisch , Gemeindeamt 1. Stock (Sitzungssaal).
Do., 26. Mai	07.45 Uhr 09.00 Uhr 10.00 Uhr	Fronleichnam Fronleichnamsfeier in Oberhautzentel. Fronleichnamsfeier in Obermallebarn. Fronleichnamsfeier in Sierndorf.
Do., 26. Mai		FF Heuriger in Senning.
Sa., 28. u So., 29. Mai		FF Heuriger in Senning.
Sa., 28. bis Fr., 03. Juni		Raiffeisen Reise nach Norwegen.
So., 29. Mai	10.30 Uhr	Stationsgottesdienst in Oberolberndorf.
So., 29. Mai	14.30 Uhr	Maiandacht , anschließend Pfarrkaffee in Obermallebarn.

Teichfest am Sonntag, 07. August 2016

50 Jahre Erholungszentrum Sierndorf

Am Sonntag, dem 07.08.2016, findet ein ganztägiges Teichfest (Feldmesse) in Sierndorf anlässlich des 50-jährigen Bestehens des Erholungszentrums in Sierndorf statt.

Nur durch das Mitwirken vieler Vereine und auch privater Personen ist es uns möglich, ein unterhaltsames und stimmungsvolles Fest zu gestalten. Sollten Sie Interesse haben, bei diesem Dorffest mit einem Verkaufs-, Verkostungs-, Präsentations- oder Aktivitätenstand mitzuwirken, ersuchen wir Sie, sich bis 11. April anzumelden.

Schicken Sie Ihre Anmeldung per E-Mail an gemeindeamt@gdesierndorf.at oder geben Sie den unten angeführten Abschnitt am Gemeindeamt Sierndorf ab.



Anmeldung für das Teichfest 2016

(Anmeldung bitte bis spätestens 11. April 2016)



Name:

Mein Angebot für die BesucherInnen:

Adresse:

Telefon:

E-Mail:

Tipp: Schwimmteichtag am Samstag, 2. April 2016

ZANGL SCHAUGARTEN

2011 Unterhautzentral, Getreidestraße 14



Öffnungszeiten: Mo-Sa von 7:00-19:00 Uhr

Persönliche Beratung:

tel. Voranmeldung unter 0676 488 21 80



www.zangl-gartengestaltung.at



Neues aus dem Gemeinderat

Sitzung vom 16.12.2015

Voranschlag für das Rechnungsjahr 2016:

Der ordentliche und außerordentliche Haushalt wurden im Detail erörtert.

- Einnahmen und Ausgaben des ordentlichen Haushaltes: € 6.671.400,--
- Einnahmen und Ausgaben des außerordentlichen Haushaltes: € 4.327.000,--
- Im Voranschlag 2016 ist per 31.12.2016 ein Schuldenstand von € 13.980.900,-- ausgewiesen.

Das außerordentliche Budget 2016 setzt sich hauptsächlich aus den Vorhaben Straßenbau, Feuerwehr, Güterwegebau und Grundankauf zusammen.

Der Voranschlag 2016, der in der Zeit vom 30.11.2015 bis 14.12.2015 kundgemacht war, die jährlich zu beschließenden Abgabenebesätze und Entgelte für die Benützung der Gemeindeeinrichtungen und Gemeindeanlagen, die keine Änderung erfahren haben, sowie der Dienstpostenplan für 2016 wurden in offener Abstimmung einstimmig beschlossen.

Teilungsplan in der KG Sierndorf:

Im Zuge der Errichtung des Betreuten Wohnens wird die Grenze zwischen der Marktgemeinde Sierndorf und dem Nachbargrundstück begradigt. Nach Erörterung der Sachlage beschließt der Gemeinderat einstimmig den Teilungsplan.

Verkehrstechnische Entwicklungsstrategie:

Für die verkehrstechnische Entwicklung in Sierndorf, im Besonderen für die neue Siedlungserweiterung liegt ein Angebot der Firma Retter & Partner Ziviltechniker Ges.m.b.H. aus Krems vor.

Das Angebot beträgt € 3.560,-- netto. Herr Retter hat bereits viele Entwicklungsstrategien erstellt und umgesetzt. Da dies eine große Siedlungserweiterung ist, ist es sinnvoll eine Studie in Auftrag zu geben oder erstellen zu lassen. Nach eingehender Beratung beschließt der Gemeinderat mit zwei Gegenstimmen (GfGR Koppensteiner, GR Riedinger) den Auftrag für die Studie an die Firma Retter & Partner zu vergeben.

www.sierndorf.at - immer gut informiert

Christls Nähstube

Änderungsschneiderei

Montag, Mittwoch: 8.00 – 12.00 Uhr
Dienstag, Donnerstag, Freitag: 14.00 – 18.00 Uhr



Änderungen aller Art

Längen, Kürzen, Weiten, Zippe, ...

Christine Paul

Dorfstraße 23
2011 Unterhautzentral
Tel.: 02267/2974
Mobil: 0676/702 84 33

GLEISSNER *Wir decken Sie gut zu!*



- Bauspenglerei
- Dachdeckung
- Lüftungen
- Isolierungen
- Terrassen
- Veluxfenster
- Holzarbeiten u.v.m.

2011 Sierndorf
Telefon 0699/13 22 58 33
www.gleissner.at

Ob alt, neu, groß oder klein: Wir decken Sie gut zu!

Der Familienbetrieb Firma Werner Gleissner ist bereits in der dritten Generation mit den Fachgebieten Bauspenglerei und Bedachungen tätig und seit 2002 in Sierndorf ansässig.

Von einfachen Anforderungen bis hin zu schwierigen Problemlösungen aller Arten in den Bereichen Dach, Fassade, Flachdach, Terrasse, Lüftung, Isolierungen, Balkone, Veluxfenster etc. arbeiten wir auf dem neuesten Stand der Technik mit den dafür geeigneten Materialien.

Ob Neubau, Umbau oder Altbausanierung, ob Groß- oder Kleinauftrag – sprechen Sie mit uns.

Wir sind für alle Aufgaben, rund ums Dach, Ihr kompetenter, leistungsfähiger Ansprechpartner mit Erfahrung.

Neujahrsempfang 2016 beim Resinger-Heurigen

In gemütlicher Atmosphäre fanden sich viele Persönlichkeiten, wie LAbg. Hermann Haller, BH Waltraud Müllner-Toifl, Militärkommandant von NÖ Bgdr. Mag. Rudolf Striedinger, Graf Nikodemus Colloredo-Mannsfeld, Gerichtspräsidentin Christa Zemanek und Polizei-Kdt. Siegfried Krische zum Neujahrsempfang in Sierndorf ein.

Bgm. Gottfried Muck wünschte ein erfolgreiches Jahr und LAbg. Hermann Haller bedankte sich für das Fortführen der traditionellen Einladung. Mehr als 110 geladene Gäste fanden ihren Weg zum Resinger-Heurigen „Zur Zenzi“ und lauschten den Worten unseres Bürgermeisters. Dazu gab es noch ein Buffet und für reichlich Getränke war ebenfalls gesorgt. ←



Foto: Michaela Höberth, NÖN

Trachtenverein
MG Sierndorf

19. März Ausstellung „Patchwork – Tracht-Handarbeiten“
20. März des Trachtenverein und BHW

- Samstag ab 14.00 Uhr
- Sonntag ab 10.00 Uhr



Immobilien Stütz

2011 Höbersdorf, Feldgasse 9
Tel. 0676 / 31 55 460, Fax: 02267/20 991
www.immobilien-stuetz.com, office@immobilien-stuetz.com

IHRE STÜTZE IM IMMOBILIENBEREICH!

Betreuung von A bis Z:

- 20-jährige Immobilien-Berufserfahrung (Wien, NÖ)
- seriöse und rasche Abwicklung
- optimale Verkaufspreise
- eine Ansprechperson für alle Ihre Anliegen
- kostenlose Bewertung Ihrer Immobilie (bei Auftragserteilung)
- Finanzierungsberatung (über Banken)



FÜR JEDE FAMILIE DIE RICHTIGE IMMOBILIE!

Hundekot auf öffentlichen Wegen und Plätzen

An den häufig frequentierten Spazierwegen, vorzugsweise in Siedlungsnähe, ist oft das gleiche Bild anzutreffen: Die Wegränder sind teilweise mit „Tretminen“ übersät. Die Hundekothaufen haben an manchen Stellen das Maß des Vertretbaren überschritten, was verständlicherweise zu Ärger in der Bevölkerung über manchen Hundebesitzer führt.

Und dies mit allem guten Grund, denn Hundebesitzer sind generell für diese Hinterlassenschaften ihres Hundes verantwortlich und müssen diese entsorgen!

Die Entsorgungspflicht von Hundekot gilt generell und ohne Ausnahme!

Besonders tritt dieses Problem an beliebten Spazierwegen, Spielplätzen und öffentlichen Grünanlagen auf. Dabei sei darauf hingewiesen, dass Hunde auf Spielplätzen nichts verloren haben.

Es sollte für verantwortungsvolle Hundehalter selbstverständlich sein, den Hundekot zu entfernen.

Manche Hundebesitzer gehen vollkommen fehl in der Annahme, dass mit der Hundesteuer quasi eine Gebühr für die Beseitigung der Hundekotabfälle entrichtet wurde. Hundekot



gilt rechtlich gesehen als Abfall und muss, wie alle anderen Abfälle auch ordnungsgemäß entsorgt werden. Demnach muss Hundekot vom Besitzer eingesammelt und entweder in der eigenen Hausmülltonne oder den öffentlichen Hundekotbehältern entsorgt werden. In jedem Fall sollte dies geschehen auf befestigten Gehwegen, öffentlichen Grünflächen, Spiel-, Sportplätzen und landwirtschaftlich genutzten Wiesen. Im ganzen Ortsgebiet sind Hundekotabfälleimer angebracht, welche die Entsorgung der benutzten Säckchen ganz einfach macht! Daher möchten wir hiermit einen Aufruf starten: Die

Marktgemeinde Sierndorf ist stets bemüht, die Umwelt zu schonen und unsere Gemeinde sauber zu halten. Helfen Sie uns dabei, indem Sie diese Hunde-Abfallbehälter verwenden. Eine Plastiktüte sollte zur Standardausrüstung gehören, wenn ein Hund ausgeführt wird.

Die Gemeinde Sierndorf ruft alle Hundebesitzerinnen und Hundebesitzer auch in ihrem eigenen Interesse auf, der Verpflichtung zur Entsorgung des Hundekots nachzukommen. Bei allen Hundebesitzern, die dieser Verpflichtung immer schon nachkommen, möchten wir uns recht herzlich bedanken. ←



Fotos: z. V. g.

Bauverhandlungstermine

Kundmachung der nächsten Bauverhandlungstermine

März: 29.03.2016

Die Einreichunterlagen müssen bis spätestens 01.03.2016, 8.00 Uhr am Gemeindeamt einlangen!

April: 26.04.2016

Die Einreichunterlagen müssen bis spätestens 29.03.2016, 8.00 Uhr am Gemeindeamt einlangen!

Mai: 31.05.2016

Die Einreichunterlagen müssen bis spätestens 02.05.2016, 8.00 Uhr am Gemeindeamt einlangen!

Die Einreichunterlagen sind entsprechend der NÖ Bauordnung 2014 i.d.g.F. nach den §§ 18 und 19 auszuführen!!

Folgende Antragsbeilagen werden für die Prüfung (§ 18 NÖ BO) benötigt.

1. Ein Antrag auf Baubewilligung
2. Nachweis des Grundeigentums
3. Nachweis des Nutzungsrechtes (wenn nicht Eigentum)
4. Bauplan (3-fach) und Lageplan
5. Baubeschreibung (3-fach)
6. Bei Abbruch (Foto)
7. Energieausweis 3-fach
8. GWR-Datenblätter in elektronischer Form
9. Ein schriftlicher Befähigungsnachweis des Planverfassers und/oder des Bauführers.



Ausflug der 1. Klasse der Volksschule Sierndorf am 26.1.2016 in das Werk Stockerau.

Die Kinder wurden kostenlos mit einem Bus von der Schule abgeholt, nach einer Führung durch den Betrieb durften die Kinder Bleistifthalter aus Zirbenholz herstellen und bemalen oder ölen. Weiters konnten sie die Produktion und Fertigstellung eines Möbelstückes mitverfolgen. Nach einer Jause wurden die kleinen Hobbytischler/innen wieder sicher zu Ihrer Schule zurückgebracht.



AUF&ZU SCHINDLER - Ihr Kompletteinrichter

Wir fertigen Ihre Wohnträume nach Maß, Made in Austria.



**AUF&ZU
SCHINDLER**



**Schiebetüren
Schrankräume
Regalsysteme**

Werk & Verkauf: 2000 Stockerau, 1210 Wien, 1060 Wien.
Info: 02266/67 446, www.aufundzu.at

Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten ist es wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz wird derzeit die Erhebung SILC (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) durchgeführt. Diese Statistik ist die Basis für viele sozialpolitische Entscheidungen. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistik-Verordnung des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010).

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte in der Großgemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte

werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von Februar bis Juli 2016 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. **Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein über 15,- Euro.**

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen



Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!

Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

Statistik Austria
Guglgasse 13
1110 Wien
Tel.: 01/711 28 8338
(Mo-Fr 8:00-17:00 Uhr)
E-Mail: silc@statistik.gv.at
Internet: www.statistik.at/silcinfo

Ihr Gemeindevertreter im Portrait:

Ing. Günter Stummer

Name: Ing. Günter Stummer

Geburtsdatum: 17. Februar 1965

Familienstand: verheiratet mit Sabine, 3 Kinder (Jasmin, Lisa und Sarah)

Wohnhaft: in Sierndorf

Beruf: Geschäftsführer

Interessen: Wein, Essen, Golf, Stockschießen, Fotografie

Funktionen in der Gemeinde:

- Gemeinderat
- Ortsparteiobmann ÖVP Sierndorf

Ausschuss:

- Kultur- und Sportausschuss
- Finanz- und Fürsorgeausschuss

Anliegen:

*Ein zielgerechtes, konsequentes und faires Miteinander umsetzen.
Denn: Wenn's im „Kleinen“ nicht funktioniert, wie soll's dann im „Großen“...?*



Ing. Günter Stummer

Mantra: „Manchmal gewinnst du und manchmal lernst du.“

Sierndorf wird ökologisch gepflegt!

LH-Stv. Mag. Wolfgang Sobotka: „44 Gemeinden in NÖ pflegen ohne Torf, Pestizide und Kunstdünger – ein Plus von 15 Gemeinden!“

Im 2. Halbjahr des Jahres 2015 wurden 15 neue „Natur im Garten“ Gemeinden, darunter die Marktgemeinde Sierndorf, ausgezeichnet. In Summe pflegen nun 44 niederösterreichische Gemeinden ihre öffentlichen Grünflächen und -räume ökologisch und setzen damit, gerade in Zeiten des Klimawandels, einen wichtigen und nachhaltigen

Schritt für die Zukunft. „Die Marktgemeinde Sierndorf zeigt mit der ökologischen Bewirtschaftung und Pflege ihres Gemeindegrüns nach den Kernkriterien der Aktion „Natur im Garten“, wie einfach eine naturnahe Pflege im öffentlichen Bereich umgesetzt werden kann. Der Verzicht auf Torf, chemisch-synthetische Düngemittel sowie Pestizide und das Arbeiten im Sinne der Kreisläufe der Natur sorgen für eine lebenswerte Umwelt zum Schutz der Bürgerinnen und Bürger sowie der Fauna und Flora“,



Foto: NLK Filzwieser

erklärt Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Wolfgang Sobotka und freut sich über

die neue „Natur im Garten“ Gemeinde Sierndorf.

Kapellenkreuz und Steinböschung

In Unterparschenbrunn wurde das Kreuz auf dem Kapellenturm erneuert und neben dem Feuerwehrhaus wurde

eine Steinmauer zur Absicherung der Böschung gebaut.



Vorankündigung:

Sperre S3

Einseitige Sperre der S3 zwischen Anschluss Obermallebarn und Sierndorf für jeweils 1 Woche im Zeitraum Juli, August.

Friedhof Obermallebarn

Sperre des Zuganges zum Friedhof in Obermallebarn.

Landesstraßen-Sanierung

Sanierung der Landesstraße Obermallebarn bis zur Abzweigung Höbersdorf im Juni.

Harald Riedl

2011 Unterhautzentral, Am Graben 21
Tel. 0676/359 27 88, harald-riedl@aon.at

Fenster • Service • Reparatur

Beratung, Montage, Verkauf von Holz- u. Kunststofffenster
Rollladen, Insekten- u. Sonnenschutz

Aufruf zu neuen Projekte „LEADER am Weg“



Foto: z. V. g.

Von links nach rechts: Gottfried Muck, Karl Lehner, Magdalena Batoha, Norbert Hendler, Jutta Mayr-Losek, Helmut Laab, Sonja Eder, Günther Trettenhahn, Josef Schiel, Hermann Haller, Michael Oberschil, Josef Anzböck, Franz Schöber, Elisabeth Kerschbaum, Renate Kohlfellner, Günther Laister, Elisabeth Reiter, Jürgen Duffek.

Die LEADER-Region Weinviertel Donauraum informiert über die neue Förderperiode.

Seit Juni gibt es eine neue LEADER-Förderperiode für die nächsten 7 Jahre. Zeit, Themen und Inhalte bis 2020 vorzustellen, um innovative und kooperative Ideen in Projekte zu packen.

Hausaufgaben wurden erledigt

Die Region kann seit Juni auf einen Fördertopf von rund € 3,1 Mio. (bis 2020) zugreifen. Dazu war es notwendig, Hausaufgaben zu erledigen: Ein Beteiligungsprozess zum Ausarbeiten der Themen und der Fahrplan für die nächsten 7 Jahre wurden ausgearbeitet. Geschäftsführer Günther Laister freut sich über die Anerkennung zur LEADER-Region, da es nun finanzielle Mittel gibt, welche sonst nicht in die Region geflossen wären.

Themen der Region

Nun geht es an die Arbeit - Themen der Region mit Projekten zu füllen: Wirtschaft und Landwirtschaft, Leben und Kultur, Energie, Tourismus und Erlebnis sowie Mobilität und Verkehr sind die Schwerpunkte der Region. Dabei liegen die Hauptaugenmerke auf Tourismus und Mobilität, so die Projektmanagerin Sonja Eder. 2016

werden hier die ersten gemeindeübergreifenden Projekte eingereicht. „Wir sind jetzt schon eine Vorzeigeregion in der Mobilität und wollen eine richtige Modellregion werden,“ betont Hermann Haller und „...dazu müssen wir weitere Schritte setzen, um auch für die Bewerbung zur Landesausstellung etwas vorweisen zu können“. Mobilität betrifft alle Menschen - Projekte schaffen einen Nutzen für alle Bürgerinnen und Bürger. Dass es auch touristisch noch einiges zu tun gibt, erörtert Bgm. Helmut Laab in seiner Begrüßungsrede: Die Region hat zwar bereits einiges umgesetzt, aber es gibt noch viel Potential, um das Angebot und die Attraktivität einer Tourismusregion zu steigern.

Vielseitig informiert

Durch das Programm führte Peter Madlberger. So wurden von Michael Fleischmann und Wolfgang Sovis in der Studie zum Demographischen Wandel die Region durchleuchtet. Vorgestellt wurden unsere zukünftigen Herausforderungen zu Wirtschaft, Tourismus und Mobilität. Die regionalen Akteure Mobilitätsmanagerin Marceline Martischnig (noe regional GmbH) und Kleinregionsmanagerin Karin Schneider nutzten die Gelegenheit, Werbung für das Regionsprojekt ISTmobil zu machen. Der Programmpunkt Projekte vor den Vorhang stellte

vorbildhafte Projekte der letzten Periode vor. Hannes Weitschacher berichtete vom Projekt „Touristische Entwicklung“, Otto Ruthner vom neuen Themenweg „Kultur verbindet Hausleiten“ und Julius Schauerhuber kam ins Schwärmen als er vom Projekt „flying winemaker“ berichtete, wo qualitätsverbessernde Maßnahmen für Weinbauern umgesetzt wurden.

Im Anschluss stellte das LEADER-Management vor, welche Möglichkeiten es gibt, um in den Genuss von Förderungen zu kommen. „Nun geht es darum, innovative und kooperative Ideen zu finden und auszuarbeiten. Die Ideen müssen zu den Themen passen und ein Nutzen für die Region muss entstehen“ resümierten Sonja Eder und Günther Laister. Kontaktieren Sie uns: LEADER- Management 0680/555 88 00, office@leaderwd.at

Zutaten für einen LEADER-Erfolgs-Kuchen

Höhepunkt des Abends war die Zubereitung des Erfolgskuchens. Die beiden Regionssprecher Hermann Haller und Helmut Laab backten einen LEADER-Erfolgskuchen und erklärten welche Zutaten dazu nötig sind. Jeder bekam ein Stück des Erfolgskuchens.



HSA

Scharrenbroich GmbH

- ☀ Heizung
- ☀ Sanitär
- ☀ Alternativenergie

Bad | Heizung | Fliesen

bewusstheizen
mit HSA

... denk an Morgen!

Solar & Photovoltaik
Biowärme-Heizung
Wärmepumpen u.v.m.

Bewusst und kostengünstig heizen?!

Mit HSA steht Ihnen einer der kompetentesten Installateure für Alternativ-Energie zur Seite.

Die effiziente Nutzung von Alternativ-Energie ist sehr komplex und fordert sowohl in der Planung als auch in der Umsetzung ein hohes Maß an Know-how. Durch unser fundiertes Wissen, die spezifizierten Zertifizierungen und laufende Weiterbildung sind wir Ihr zuverlässiger Partner für Ihre Alternativ-Energie-Heizung.

HSA bietet Ihnen die Alternativ-Energie, die zu Ihnen passt - für Strom, Wärme und Kühlung!

Von Pellets-, Solar- und Photovoltaikanlagen über Wärmepumpen bis hin zu Bio-Heizanlagen und komplexen Blockheizkraftwerken.

Denken Sie an Morgen!

Heizen auch Sie mit kostengünstigen und umweltbewussten Alternativ-Energie-Lösungen von HSA!

Zertifizierte Qualität für
Ihre Alternativ-Energie-Heizung!



QR-Code scannen.

Direkt zu Ihrem TraumBad von HSA.

Direkt zu Ihrer Heizung von HSA.

QR-Code scannen.



„barrierefrei“
Senioren-TraumBad
Wellness-TraumBad

Barrierefrei
Wanne raus,
Dusche rein!

in nur
24 h

www.hsa.co.at

2000 Stockerau • Hauptstraße 15

Tel.: 02266 63437 • office@hsa.co.at

Der Umweltausschuss informieren



© 02742-22144

In der Marktgemeinde Sierndorf behalten wir auch im Sommer einen kühlen Kopf!

ENERGIE-UND
UMWELTAGENTUR
NIEDERÖSTERREICH

Die Vorboten des Sommers haben auch die Marktgemeinde Sierndorf schon erreicht und so schön die ersten warmen Sommertage sind, so sehr freut man sich auch über kühle Räume bei langandauernden Hitzeperioden.

Der richtige Mix aus Sonnenschutz, Lüftung und massiven Bauteilen bringt Ihr Haus auch ohne Klimagerät kühl durch den Sommer. Wichtig ist, dass Sie die Hitze erst gar nicht ins Haus lassen.

Diese Seite möchte ich dem Thema „Kühle Räume im Sommer“ widmen und Ihnen damit ein paar wertvolle Tipps und Tricks mit auf den Weg geben, damit wir in der Marktgemeinde Sierndorf auch im Sommer kühlen Kopf bewahren.

Hochachtungsvoll Ihr

Obmann des Umweltausschusses
Johannes Bauer



Kühle Räume im Sommer

Maßnahmen damit Ihre vier Wände auch im Sommer kühl bleiben.

Glasflächen richtig verschatten

Die Ausrichtung der Fensterflächen beeinflusst die Raumtemperatur! Süd-Ost und Süd-West orientierte Glasflächen fangen die Sommersonne besonders gut ein und um die Innenräume kühl zu halten hilft hier nur konsequente Verschattung.

Beschattung von außen

Bäume, Jalousien, Markisen und Dachvorsprünge schützen Glasflächen vor der Hitze. Eine Außenjalousie blockiert drei Viertel der Wärme, eine innen liegende nur ein Viertel.

Speichermasse hilft

Massive Bauteile puffern Temperaturspitzen ab. Je schwerer die innen liegenden Baustoffe sind, desto langsamer steigt die Innentemperatur bei längeren Hitzeperioden. Prinzipiell gilt: Materialien mit guten Wärmedämmeigenschaften haben wenig Speichermasse und umgekehrt.

Wärmedämmung hält Eigenheim kühl

Wärmedämmung hält auch die Sommerhitze draußen und die Speichermasse im Inneren bleibt kühl. Dies gilt vor allem bei hitzegefährdeten Konstruktionen (z. B.: Dachschrägen, Flachdächern, etc.).



Foto: © Josef Gansch

Teure Klimaanlage

Ein durchschnittliches Klimagerät verursacht im Monat bis zu € 40,00 Stromkosten. Daher sollte man bauliche Maßnahmen oder eine ausreichende Verschattung als Mittel gegen die Überwärmung bevorzugen.

Weitere Informationen finden Sie unter www.energieberatung-noe.at

Der Umweltausschuss informieren

Setzen auch Sie auf Elektromobilität!

Foto: © Matthias Komarek



Elektromobilität ist im Vormarsch. Elektrische Antriebe sind leise, deutlich effizienter als Verbrennungsmotoren und arbeiten - mit Ökostrom betrieben - klimaschonend.

Holen Sie sich nun bis zu 5.000 Euro e-mobil Förderung ab

Das Förderprogramm „e-mobil in nö“ unterstützt eine moderne Mobilität in folgenden Bereichen:

- Förderungen für die Anschaffung von Elektrofahrzeugen
- Gefördertes E-Fahrerlebnistraining
- Vergünstigte Konditionen für Mietfahrzeuge
- Kostenzuschuss für 2 Jahrestickets für den öffentlichen Verkehr
- Kostenzuschuss für die ÖBB Vorteilscard

Weitere Details unter: www.e-mobil-noe.at/foerderung

Zu Fuß in die Schule und in den Kindergarten!

Geben Sie den Kindern den Schulweg zurück:

- Das „zu Fuß gehen“ hält fit und fördert die Lern und Konzentrationsfähigkeit.
- Kinder sammeln wichtige Erfahrungen und knüpfen Freundschaften.
- Kinder trainieren ein sicheres und bewusstes Verkehrsverhalten.

Weitere Informationen finden Sie unter www.energieberatung-noe.at

Kauf im Ort



Foto: © Gottfried Velechovsky

Es gibt sie noch: Dörfer und Städte, in denen man einfach vor Ort seine täglichen Einkäufe erledigen kann oder der Handwerker ums Eck seinen Betrieb hat. Daheim gibt's viele Vorteile:

- Kommen Sie in den Genuss von persönlicher Beratung und individuellem Vor-Ort-Service.
- Machen Sie Ihre Einkäufe zu Fuß oder mit dem Rad – das fördert nicht nur die Gesundheit, sondern spart auch Treibstoffkosten.
- Kaufen Sie Rohstoffe und Produkte aus der Region, das senkt die Belastung für die Umwelt.
- Ihr Einkauf vor Ort schafft Arbeitsplätze und sichert Einkommen.
- Nutzen Sie „So schmeckt Niederösterreich“-Partnerbetriebe - www.soschmecktnoe.at

Entdecken Sie die Betriebe in Ihrer Region und nehmen Sie ein Stück NÖ mit nach Hause!



Foto: © Markus Maxian

Klimaschutz fängt beim Einkaufen und Essen an

Rund 40 Prozent aller Treibhausgasemissionen hängen von der Art und Weise ab, wie wir Lebensmittel produzieren, uns ernähren und Landwirtschaft betreiben.

ENERGIE-UND
UMWELTAGENTUR
NIEDERÖSTERREICH



BIO, Regional und Saisonal

Der Klimaschutzeffekt ist umso höher, je mehr Zutaten aus **biologischer Landwirtschaft** aus Österreich stammen. Beginnen Sie beim Frühstück: der Stempel auf dem Ei muss mit der Ziffer 0 (= bio) beginnen und Bio-Käse sollte im Einkaufskorb landen.

Regional erzeugte Lebensmittel belasten die Umwelt aufgrund der kürzeren Transportwege weniger. Unterstützen Sie Betriebe in ihrer Region, kaufen Sie ihr Brot und Gebäck beim Bäcker im Ort. Saisonal essen bedeutet, Obst und Gemüse zu bevorzugen, das in unserer Klimazone während der jeweiligen Jahreszeit im Freiland ausreifen kann.

Nehmen Sie als Einkaufshilfe das Saisonposter der Energie- und Umweltagentur (kostenlos unter 02742-21919 oder www.enu.at).

Pflanz dir was

Ob Garten, Balkonkistl, Pflanztröge oder große Kübel – auch auf der kleinsten Fläche wachsen Obst und Gemüse. Auf www.arche-noah.at finden Sie eine große Auswahl an Saatgut und Jungpflanzen alter Obst- und Gemüsesorten.



Gewichtige Kilometer

Jede Klimabilanz eines Produktes wird zunichte gemacht, wenn alle Einkaufswege mit dem Auto zurückgelegt werden. Einkäufe öfters mal zu Fuß oder mit dem Fahrrad erledigen, vor allem für kleine Mengen.

Darf's ein bisschen weniger sein?

Reduzieren Sie übermäßigen Fleischkonsum und achten Sie beim Einkauf auf die Qualität des Fleisches. Kochen Sie öfters vegetarische Gerichte. Rezepte finden Sie unter www.soschmecktnoe.at/tipps/rezepte.



Foto: © Doris Würthner

Weitere Informationen zum Thema „Essen für den Klimaschutz“ erhalten Sie bei der Energie- und Umweltagentur NÖ unter Tel. 02742 219 19, auf www.enu.at und bei der Initiative „So schmeckt Niederösterreich“ auf www.soschmecktnoe.at



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
NIEDERÖSTERREICH

Blutspenden im Feuerwehrhaus Senning

- 16. März 2016
• 16.00 bis 20.00 Uhr
- 18. Mai 2016
• 16.00 bis 20.00 Uhr

FAMILIENPRAXIS SIERNDORF

Praxis für Human- und Tierenergetik

MARLENE MOSER

Dipl. CranioSacralPraktikerin
Dipl. Energetikerin
Dipl. Bachblütenberaterin

Pragerstraße 12
2011 Sierndorf

+43 (0)676/ 725 44 15

office@familienpraxis-sierndorf.at
www.familienpraxis-sierndorf.at



Fahrradwartung und -reparatur selbst gemacht!

Nur ein sauberes und gut gewartetes Fahrrad fährt sich effizient, funktioniert leichtgängig, zuverlässig und störungsfrei. Viele RadfahrerInnen schrecken die komplexe Technik allerdings ab, dabei lassen sich kleine Wartungsarbeiten und Reparaturen zumeist ganz einfach selbst erledigen.



Foto: © RADLand Michael Praschl



Foto: © S. Obenaus

Achten Sie auf den richtigen Druck!

Einen sicheren Schutz vor Reifenpannen gibt es nicht. Achten Sie trotzdem auf den richtigen Reifendruck. Bei regelmäßiger Nutzung sollten Sie mindestens einmal im Monat den Luftdruck kontrollieren und fehlende Luft nachpumpen. Der richtige Druck ist bei Markenreifen an der Reifenflanke angegeben.

Prüfen Sie, ob die Kette ordentlich geschmiert ist

Bei der Kette handelt es sich um das zentrale Antriebs-element – sie in Schuss zu halten garantiert bestes Vorankommen. Deshalb reinigen Sie die Kette regelmäßig mit einer Kettenbürste (kann auch eine Zahnbürste sein) oder einem Tuch. Dann versehen Sie die Kette mit frischer Schmiere, währenddessen kurbeln, damit sich alles an den einzelnen Gliedern gut verteilt. Die Kette nicht mit einem Hochdruckreiniger oder Benzin reinigen, weil damit das Schmiermittel aus allen Gliedern gespült wird.

Sind die Bremsen in Ordnung?

Überprüfen Sie das Spiel des Bremshebels, indem Sie den Bremshebel ziehen, bis die Bremse greift. Keinesfalls sollte der Bremshebel dabei den Lenker berühren, denn so ist keine ausreichende Bremswirkung gegeben. Zunächst reicht es aus, das mit Hilfe der Stellschraube am Bremsgriff zu beheben. Außerdem ist es wichtig, den Verschleiß der Bremsbeläge zu überprüfen und bei extremer Abnutzung auf neue umzurüsten. Den Verschleiß erkennt man an den eingearbeiteten Rillen. Sind keine Rillen mehr zu sehen, müssen die Bremsbeläge ausgetauscht werden. Einfach mit einem passenden Schlüssel die Befestigung der Bremsbeläge öffnen und den Belag rausziehen. Anschließend die neuen Beläge einsetzen. Sie sollten beim Bremsen voll an der Felge anliegen und ungebremst so nah wie möglich an der Felge sein. Bei Scheibenbremsen ist der Tausch etwas komplizierter, hier funktioniert nur entlüften oder das Rad zu einem Händler bringen.

Stecker und Schrauben überprüfen

Die Stecker des Lichtkabels an den Leuchten und am Dynamo können sich lösen. Ihr Sitz sollte ebenso überprüft werden wie die gesamten Schraubenverbindungen des Rades. Beim Nachziehen auch an die Schrauben der Anbauteile wie Schutzblech und Gepäckträger denken.

Schaltung richtig einstellen

Wenn es beim Schalten rattert oder der Gang nicht einrastet, ist das Schaltseil nicht richtig gespannt. Am hinteren Schaltwerk befindet sich eine Einstellschraube. Stellen Sie das Rad auf den Kopf und drehen Sie an der Kurbel (den Pedalen). An der Einstellschraube wird solange gedreht, bis der Gang einrastet.

Steuersatz

Bei älteren Fahrrädern kann es vorkommen, dass der Steuersatz, also das Lager, in dem sich der Schaft der Gabel dreht, verschleißt. Kontrollieren Sie mit Hilfe angezogener Bremse und Vor- und Zurückrütteln des Lenkers, ob der Steuersatz angezogen werden muss. Lösen Sie zuerst die Schrauben am Vorbau und ziehen Sie die Steuersatzschraube (sitzt senkrecht im Steuerrohr) vorsichtig an. Rad auf ausreichende Leuchtkörper und funktionierende Beleuchtung überprüfen.

Trotz kleiner eigener Reparaturen ist anzuraten, einmal pro Jahr ein Service beim Radhändler machen zu lassen.

Weitere Informationen zum Thema „Fahrradwartung und -reparatur“ bei der Energie- und Umweltagentur NÖ unter www.enu.at, office@enu.at
Tel. 02742 219 19 bzw. unter www.radland.at

Geschafft: 100 Prozent Erneuerbarer Strom aus Niederösterreich

Geschafft ✓

100%

Erneuerbarer Strom aus NÖ.

Unabhängig und sicher.

ENERGIE-UND
UMWELTAGENTUR
NIEDERÖSTERREICH



Das ist unser Beitrag:
Im **Bezirk Korneuburg** erzeugen **PV-Anlagen, Windräder, Biomasse- und Kleinwasserkraftwerke** sauberen Strom für **19.000 Haushalte**.

Schon 100% des Strombedarfs werden in Niederösterreich erneuerbar erzeugt. Mit jedem zusätzlichen Prozent Erneuerbarer Energie drängen wir die Atomkraft, Öl und Gas weiter zurück und erhöhen die Wertschöpfung im Land.

Weiter so! www.energiebewegung.at

Beitrag aus dem Bezirk Korneuburg: 1.000 Photovoltaikanlagen, 22 Windräder, 6 Biomassekraftwerke und 1 Kleinwasserkraftwerk erzeugen sauberen Strom für 19.000 Haushalte.

Die Zukunft unserer Energieversorgung liegt in Erneuerbaren Energien: Wasser, Photovoltaik, Windkraft und Biomasse helfen uns, sauberen und nachhaltigen Strom zu produzieren und gleichzeitig das Klima zu schützen. Außerdem machen sie uns unabhängig von teuren Energieimporten.

Niederösterreich hat sich deshalb vorgenommen bis Ende 2015 100 Prozent seines Strombedarfs aus Erneuerbaren Energien zu decken und dieses ambitionierte Ziel auch erreicht. Mit den bisher installierten Kraftwerken können wir in Niederösterreich 100 Prozent der in einem Jahr benötigten elektrischen Energie erneuerbar erzeugen. Mit dem Erreichen dieses Zieles kann Niederösterreich seinen Strombedarf aus erneuerbaren Energieträgern erzeugen und ist zu einer Modellregion geworden.

Starker Zuwachs an Öko-Kraftwerken

Gerade Wind- und Photovoltaik-Kraftwerke wurden in den letzten Jahren massiv ausgebaut. Die Windkraft-Stromproduktion hat sich in den letzten 5 Jahren beinahe verdreifacht, die Photovoltaik-Stromproduktion knapp versechsfacht!

Strom schauen im Live-Ticker

Wie viel unseres Stroms wir aktuell aus Erneuerbaren Energien erzeugen, verrät ein Blick auf den Energie-Live-Ticker auf www.energiebewegung.at.

Weiter auf den Strom achten

Niederösterreich kann sich allerdings nicht auf dem Erreichten ausruhen, das Stromziel ist ein Etappensieg: Strom wird in Zukunft noch mehr an Bedeutung gewinnen und fossile Energieträger verdrängen. Jedes weitere Prozent drängt die Atomkraft, Öl und Gas weiter zurück und erhöht die Wertschöpfung in unserer Region. Bleiben wir in der Gemeinde aktiv und helfen wir mit. Jeder von uns kann aktiv werden, vom Austauschen ineffizienter Glühlampen oder Haushaltsgeräte bis zum Vermeiden des Standby-Verbrauchs ist alles möglich. Wer möchte kann auch selber Strom produzieren: Photovoltaik-Anlagen wandeln die Sonnenenergie direkt in elektrischen Strom um.

Einen Überblick über die Stromerzeugung aus Erneuerbaren Energien in ganz Niederösterreich erhalten Sie auf www.energiebewegung.at



9.00 Uhr

- Familienmesse, anschl. Pfarrkaffee in Oberhautzentel
- Florianifest mit Prozession in Höbersdorf

10.00 Uhr

- 1. Mai – RAIFFEISEN-LAUF in Sierndorf

Maibaum aufstellen

- 11.00 Uhr in der KG Unterhautzentel (Grillhendl)
- 13.00 Uhr Gmorimarsch, anschließend Maibaumaufstellen in Oberolberndorf
- 16.00 Uhr in der KG Oberhautzentel (Grillhendl)

Die Bäcker in Sierndorf.

Obwohl die Herstellung von Brot bereits vor ca. achttausend Jahren bekannt war, blieb sie in Europa bis in das Spätmittelalter Klöstern und dem Adel vorbehalten. Bis zur Entdeckung des Sauerteiges und der überdeckten Backöfen entsprach das Brot eher auf heißen Steinen oder in der Glut gebackenen Fladen. Da die Herstellung aufwendig und teuer war, nahm die einfache Bevölkerung das in Mörsern oder Mühlen zerkleinerte Getreide als Brei zu sich.

Mit der Entwicklung der Städte entstanden zur Versorgung der Bevölkerung auch außerhalb der Herrschaften Bäckereien, die sich in der Folge in Vereinigungen, den Zünften, zusammenschlossen. Ab dem zwölften Jahrhundert gelang es diesen, sich politisch durchzusetzen. Sie regelten den Wettbewerb, die Ausbildung und legten Qualitätsnormen fest. Vermutlich gehörten die Sierndorfer Bäcker der Stockerauer Zunft an.

Verfehlungen der Bäcker, zu geringes Gewicht oder schlechte Qualität wurde streng bestraft, bis zum Ende des 18. Jh. beispielsweise durch das Bäckerschupfen. Dabei wurde der Bäcker in einen Korb gesperrt und unter Wasser getaucht. Nicht alle haben diese Tortur überlebt. An der Außenseite des St. Stephans-Domes ist neben dem Maß für Elle und Fuß ein Kreis in die Mauer geritzt. Er soll das Maß für Brotlaibe darstellen.

Schutzpatron der Bäcker ist der hl. Nikolaus von Myra.

Die Sierndorfer Bäcker sind seit dem Beginn der Pfarrmatriken 1648 belegt. Dank eines Nachtrags ist die Geburt des Sohnes von Johannes Jacob Wirth (Würth), gleichen Namens, „Böckh“ und Marktrichter am 23. Jänner 1640 ersichtlich. Aus dieser Familie ging im 18. Jahrhundert der bedeutende Goldschmied Johann Josef Würth hervor.

Damals stellten die Bäcker durchwegs dunkle Brotsorten aus Roggenmehl her, erst Johannes Franziskus Würth bezeichnete sich 1721 auch als „Weiß-Böckh“, der auch Weizenmehl verarbeitete.

Grundbesitzer war die Herrschaft Sierndorf. Die Bäcker erhielten das Nutzungsrecht meist mit sechsjährigen Pachtverträgen. Kam es nach Ablauf der Frist nicht zur Einigung der Herrschaft mit dem Pächter, wurde das Geschäft zur Versteigerung ausgeschrieben. Die Anzeigen dazu erfolgten bereits im 18. Jh. unter anderem in der Wiener-Zeitung.

In der Theresianischen Fassion von 1753 ist das Bäcker-gewerbe auf das Haus eingetragen. Landläufig ist diese „Radizierung“ als „Maria Theresien Konzession“ bekannt. Das Gewerbe wurde dadurch an das Haus gebunden. An Abgaben hatte der Bäcker einen „Dienst“ von jährlich einem Gulden 14 Kreuzern, sowie einer Gans und einer Henne zu bezahlen und wöchentlich zwei Tage Robot mit Zugtieren zu leisten.

DOG
2LOVE
www.dog2love.eu

Der mobile Hunde Coach

Hundetraining
Hundesitting
Ernährungsberatung BARF
Aromafachberatung

Iris Misurec

Dipl. Hundetrainer & Verhaltensberater

0699 14036740. Kleingartensiedlung 78.2011 Sierndorf



Ärzte in der Marktgemeinde Sierndorf

Ärzte	Fachrichtung	Ordinationszeiten
Gruppenpraxis Dr. Gerhard Schachner und Dr. Julia Schachner 2011 Sierndorf, Anton Schwarz-Gasse 38 Tel. 02267/22 40 Fax: Dw 20 gerhard@weindoktor.at www.weindoktor.at	<ul style="list-style-type: none"> ● Arzt für Allgemeinmedizin ● Hausapotheke 	Mo.: 7.00–11.00 Uhr und 16.00–17.00 Uhr (nur für Berufstätige) Di., Do., Fr.: 7.00–11.00 Uhr Mutterberatung: jeden zweiten und letzten Dienstag im Monat, 13.00–14.00 Uhr.
Dr. Josef Fehrmann 2011 Sierndorf, Anton Schwarz-Gasse 38 Tel. 02267/2240, Fax: Dw 20 Wahlarzt	<ul style="list-style-type: none"> ● Arzt für Kinder- und Jugendheilkunde 	Mo.: 15.00–17.00 Uhr / Di.: 9.00–11.00 Uhr Do.: 15.00–17.00 Uhr Um telefonische Voranmeldung wird gebeten.
Dr. Christian Steinreiter 2011 Sierndorf, Wiener Straße 8 Tel. 02267/24 01 Fax 02267/24 01-8	<ul style="list-style-type: none"> ● Facharzt für Zahn- und Kieferheilkunde 	Mo.: 8.00–16.00 Uhr Di. und Do.: 8.00–14.00 Uhr Fr.: 8.00–12.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung.
Dr. Alexander Rottmann Wahlarztordination: 2011 Sierndorf, Schlossstraße 3 Tel. 02267/ 301 32 oder Mobil 0676/542 67 43	<ul style="list-style-type: none"> ● Facharzt für Orthopädie und orthopädische Chirurgie ● gerichtlich beedeter Sachverständiger ● fliegerärztlicher Sachverständiger ● Sportarzt 	Termine (donnerstags) nach telefonischer Vereinbarung Schwerpunkte: Sportmedizin, Manualtherapie (Chiropraxis), Endoprothetik, Kinderorthopädie, Säuglingsuntersuchung, Homöopathie, Infusionstherapie, stationäre Operationen, ambulante Operationen.
Dr. med. vet. Christine Plattner 2011 Sierndorf, Prager Straße 16 (Zugang Ordination über Raiffeisenplatz und Am alten Mühlbach) Tel. und Notfälle: 0664/180 39 32	<ul style="list-style-type: none"> ● Tierärztin Chirurgie, Labor, Physiotherapie, Zahnstation, Homöopathie, Aromatherapie, Akupunktur 	Mo., Di. und Mi.: 17.00–20.00 Uhr Do., Fr.: 10.00–12.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung.
Mag. Dr.vet.Med. Honeder Angela 2011 Sierndorf, Anton Schwarz-Gasse 40 Tel. 0664/234 83 53	<ul style="list-style-type: none"> ● Praxis für Pferdemedizin 	Termine nach telefonischer Vereinbarung.

Gastronomie in Sierndorf – ein Service der Marktgemeinde

Betrieb	Öffnungszeiten
Doppler-Heuriger , Sierndorf Tel. 02267/34 78, www.dopplerheuriger.at	jeweils Mi–So, ab 11.00 Uhr.
Gasthof Steiner , Sierndorf Tel. 02267/22 91 www.landgasthof-goldener-adler.com	Mo–Fr: 9.00 Uhr–23.00 Uhr Sa: 9.00 Uhr–13.00 Uhr.
Gasthof Schödl , Unterparschenbrunn Tel. 02267/27 77 http://www.gasthaus-schoedl.at , gh.schoedl@aon.at	An Brunch-Sonntagen von 10.00–14.00 Uhr an allen anderen Sonn- u. Feiertagen von 10.00–12.00 Uhr sowie gegen Reservierung jederzeit!
Heuriger „Fam. Brandtner“ , Obermallebarn Tel. 02267/20 74, 0676/516 69 92 www.familiebrandtner.at	21. Juni–17. Juli 2016 (Di–Sa ab 16.00 Uhr, So ab 15.00 Uhr)
Heuriger „Familie Fitzka“ , Senning Tel. 0664/405 91 26 weinbau.fitzka@gmail.com , www.weinbaufitzka.at	11. Feb.–28. Feb. 31. März–17. April 2016 02. Juni–19. Juni 11. Aug.–28. Aug. 2016 25. Okt.–13. Nov. 2016 (Do–So, ab 16.00 Uhr)
Heuriger „Fam. Resinger“ , Sierndorf Tel. 0650/876 54 34 www.zur-zenzi.at	04. Feb.–22. Feb. 05. Mai–23. Mai 2016 04. Aug.–22. Aug. 22. Sep.–10. Okt. 2016 (Do, Fr, Sa, Mo ab 16.00 Uhr; So und Feier ab 15.00 Uhr)
Heuriger „Fam. Staribacher“ , Höbersdorf Tel. 0676/940 87 40, Fax: 02267/300 56 www.buschenschank-staribacher.com	07. Jan.–31. Jan. 25. Feb.–20. März 2016 28. April–05. Juni 23. Juni–31. Juli 2016 01. Sep.–02. Okt. 03. Nov.–04. Dez. 2016 (Di–Sa ab 16.30 Uhr, So und Feier ab 15.00 Uhr)
Heuriger „Fam. Strohmayer“ , Oberhautzentel Tel. 02267/28 57	Hoffest 20. Mai–22. Mai 05. Aug.–07. Aug. 2016 (Fr, Sa ab 17.00 Uhr; So und Feier ab 16.00 Uhr)
Hofcafé-Bar Engelbrecht , Höbersdorf, Am Anger 5, Tel. 0676/774 30 58, www.hofcafe-bar.at	Do. bis Mo., ab 18.00 Uhr

ES WAR DIE LERCHE von Ephraim Kishon

Am 1. Juni 2016 um 19:00 in der Halle der Familie Weinhappel, Raiffeisenplatz in Sierndorf. **Es ist eine Freiluft Aufführung - Eintritt frei.** (Gesponsert von der Gesunden Gemeinde)



Das LASTKRAFTTHEATER zeigt mit der Komödie ES WAR DIE LERCHE heuer erstmals ein Volksstück mit Musik des israelischen Satirikers EPHRAIM KISHON.

Das Ensemble präsentiert auf der ungewöhnlichen Bühne das bekannteste Stück Kishons, das neben dem unverwechselbaren Wortwitz vor allem durch seine Aktualität besticht: So steht der Spagat zwischen Ehe und Familie im Vordergrund, den jeder im Alltag wieder findet. Romeo und Julia, die beide nicht gestorben sind, leben im heutigen Verona. Mittlerweile haben sie eine pubertierende Tochter und müssen sich mit einer Vielzahl an Ehe- und anderen Alltagsproblemen herumschlagen. Da ihre Ehe am Ende ist, versuchen sie den jeweils Anderen möglichst elegant aus dem Leben zu bringen um endlich alleine glücklich zu werden. William Shakespeare erscheint ihnen als Geist und versucht sie ebenso anzustacheln und gegeneinander aufzuwiegeln, wie die ehemalige Amme Julias und der senile Pater, der die beiden einst verheiratete.

So beginnt sich das Beziehungskarussell zum Amusement des Publikums zu drehen und die Figuren verstricken sich immer weiter in ihre Mord- und Alltagsprobleme. Wird die Wahrheit zutage kommen oder gelingt es den Schein einer intakten Ehe zu wahren? Wird die Liebe der Realität standhalten?

LASTKRAFTTHEATER präsentiert in der vierten Saison seines Bestehens neben altbekannten Gesichtern auch neue Kollegen. Außerdem ist es uns eine Ehre, wieder die



Foto: z. V. g.

Regisseurin und Intendantin Nicole Fendesack an Board unseres LKW's begrüßen zu dürfen, die mit Shakespeare in Mödling seit mehr als einem Jahrzehnt einen Fixpunkt in der niederösterreichischen Sommertheaterszene darstellt. Sie wird auch heuer die Inszenierung des komödiantischen Lachschlagers übernehmen.

Erleben Sie die wunderbaren Pointen des urkomischen Lachschlagers, der zusammen mit heutigen Musiknummern einen unterhaltsamen und zwerchfellerschütternden Theaterabend garantiert!

Fahrplanänderung

Sehr geehrte Fahrgäste!

Mehr Angebot ab 8. Februar: Retz – Wien

Die ÖBB setzen ab 8. Februar samstags eine schnelle, neue Frühverbindung zwischen Retz und Wien Floridsdorf um:

R 2209 verkehrt dann auch samstags von Retz (ab 5.10 Uhr) bis Wien Mitte (an 6:30 Uhr) als beschleunigte Schnellverbindung.

SB 29271 verkehrt zwischen Retz (ab 5.14 Uhr) und Hollabrunn nur mehr an Sonn-/Feiertagen. Im Abschnitt Hollabrunn – Wien jedoch unverändert.

R 2270 von Wien Meidling (ab 23:15 Uhr) nach Retz bedient ab 8. Februar alle Halte zwischen Stockerau und Retz und hält künftig auch in: **Ober Olberndorf, Höbersdorf, Schönborn-Mallebarn und Breitenwaida.** Die neue Ankunftszeit in Retz ist somit 00:50 Uhr (bisher 00:43 Uhr).

Bitte beachten Sie auch die Fahrplanaushänge an den Stationen!

Natur im Garten – ein Paradies zum Bleiben

Wann? 31.03.2016 um 20:00 Uhr

Wo? Musikschulsaal,
Raiffeisenplatz, 2011 Sierndorf



Vortrag mit DI Anna Leithner - "Natur im Garten"

Der Garten ist für viele Menschen eine Wohlfühloase und ein schönes Hobby. Hier erfahren Sie, wie man einen Garten gestalten kann, damit er Erholungsstätte für seine Besitzer wird, aber auch heimischen Tierarten wie Igel, Singvögeln, Marienkäfern & Co Unterschlupf bietet.

Eintritt frei!

Fotoworkshop:**Fotografieren leicht gemacht****(Teil 1-3)**

Termine: 29. April 2016, 13. Mai 2016, 3. Juni 2016
jeweils 18 bis 21 Uhr.

Ort: Medienraum der Volksschule Sierndorf
Referentin: Brigitte Luh, Fotografin

Teil 1 am 29.4.2016:

In diesem Fotoworkshop für Einsteiger lernt ihr auf einfache und praktische Weise „welchen Knopf“ ihr auf eurer Spiegelreflexkamera drücken müsst um die gewünschten Ergebnisse zu erzielen. Die wichtigsten **Funktionen** und **Bedienelemente digitaler Spiegelreflexkameras** stehen im Mittelpunkt. Zahlreiche Profitipps und Übungen runden den Workshop ab. Weiters habt ihr die Gelegenheit, das Erlernete bei einem **Fotospaziergang** in die Praxis umzusetzen.

Teil 2 am 13.5.2016:

Ihr wollt die **technischen Möglichkeiten** eurer digitalen Spiegelreflexkamera voll ausnützen? In diesem Kurs vertiefen wir die technischen Möglichkeiten der digitalen Spiegelreflexkamera. Bei einem Spaziergang durch die **Natur** lernt ihr **Motive** zu erkennen und mit eurer Kamera einzufangen.

Teil 3 am 3.6.2016:

In diesem Kurs lernt ihr wie ihr schöne Fotos von **Kindern**, **Blumen**, bei **Veranstaltungen** sowie von **Sonnenuntergängen** machen könnt.

**Kosten:**

€ 120,- statt € 180,-

*Gefördert durch die Gesunde Gemeinde***Anmeldung:**

Tel.: 0676/730 26 93

mail@brigitte-luh.at

www.brigitte-luh.at

generali.at

Meinen Arzt will ich mir **selber** aussuchen.
Ich kenn' mich, wenn ich krank bin.

Johannes R., Innsbruck

Verstanden:**Die umfassende
Gesundheitsvorsorge****Um zu verstehen, muss man zuhören.**

Mit „MedCare: Sonderklasse“ und „MedCare: Privatarzt & Alternative Vorsorge“ immer in besten Händen: Stationäre Unterbringung auf Sonderklasse, Schul- und Alternativmedizin im ambulanten Bereich sowie Unterstützung durch speziell geschulte Gesundheits-Manager sind bei Generali ganz selbstverständlich. Ihr Berater der Generali ist gerne für Ihre Fragen da: **Robert Koppensteiner, M +43 676 3818652, robert.koppensteiner@generali.com**

**GENERALI**

Unter den Flügeln des Löwen.

Radmarathon Gran Fondo Giro d'Italia in Wien



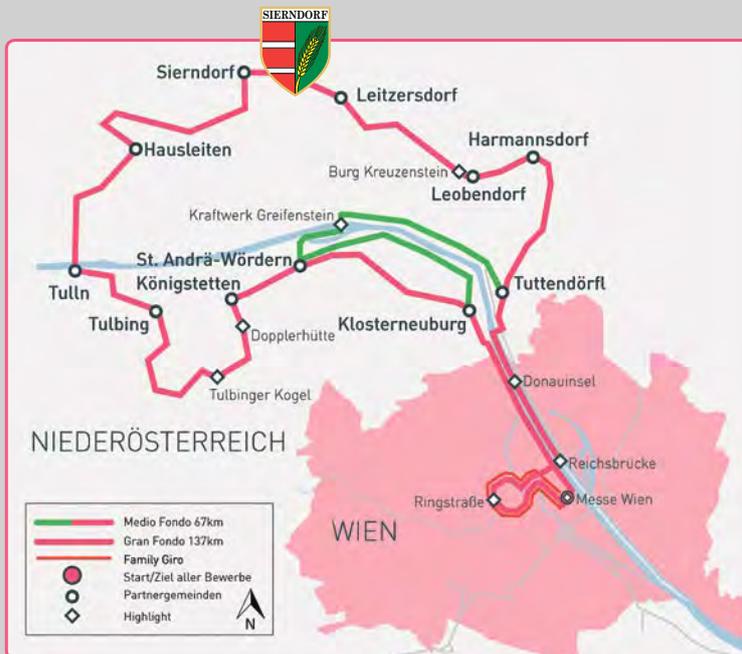
Utl.: Am 15. Mai 2016 findet die dritte Auflage des „Gran Fondo Giro d'Italia Vienna“ in der Donaumetropole statt und macht das Feeling der Italienrundfahrt für Jedermann erlebbar.

Die dritte Austragung des einzigen City Radmarathons in Österreich geht am 15. Mai 2016 über die Bühne. Die Strecke führt vorbei an den touristischen Highlights und Sehenswürdigkeiten der Österreichischen Bundeshauptstadt: Vom zweiten Wiener Gemeindebezirk aus fahren die Teilnehmer durch den Prater, umrunden die Innere Stadt auf der Ringstraße, vorbei an Staatsoper, Parlament und Burgtheater und weiter über den Praterstern und vorbei am weltberühmten Riesenrad zur Donau. Dem Fluss entlang geht es dann Richtung Norden nach Niederösterreich.

Niederösterreich-Schleife

Hier gilt es eine höchst anspruchsvolle Strecke zu bewältigen. Der Gran Fondo Vienna bietet die Gelegenheit, mit dem Wienerwald das bevorzugte Trainingsgebiet der Wiener Rennrad-Community unter die Räder zu nehmen. Retour ins Ziel im zweiten Bezirk rollen die Jedermann über die Donauinsel.

Zu den Highlights der Strecke zählen auch dieses Jahr wieder die Wiener Radler-Hausberge: Dopplerhütte und Tulbinger Kogel. Nach der Überquerung der Donau in Tulln zieht der Gran Fondo Vienna nördlich der Donau eine Schleife durch die einmalige Kulturlandschaft des südlichen Weinviertels, mit der Burg Kreuzenstein als markantester Landmarke. „Der Gran Fondo Vienna ist die ideale Gelegenheit, die Bundeshauptstadt und ihr Umland unseren österreichischen und internationalen Teilnehmern näher zu bringen. Für die Rennradler ist damit wieder einzigartiges Rennfeeling in Wien und Niederösterreich garantiert“, so der Veranstalter Tom Kropiwnicki.



Fotos: MIDEAS Event und Promotion GmbH

Mit einzigartiger Rennstimmung, einer italienischen Pasta Party und Ausstellern rund um die Themen Sport und Radfahren bietet die EXPO im Zielbereich eine zusätzliche Attraktion für alle Radsportbegeisterten und die, die es noch werden wollen.

Company Giro & Family Giro

Zusätzlich bietet der „Company Giro“ attraktive Möglichkeiten für Unternehmen und der „Family Giro“ das Radevent für die ganze Familie.

Streckenverlauf Sierndorf

Die schnellsten Hobbyradfahrer werden Sierndorf um etwa 11 Uhr erreichen. Die Strecke führt von Oberolberndorf kommend über die Prager Straße (L30) und den Begleitweg entlang der Bahntrasse und der L31 weiter nach Hatzenbach. Der Schlusswagen wird das Ortsgebiet gegen 13:30 verlassen.

Ein Event – zwei Strecken

Die Strecken wurden für 2016 optimiert. Wie bereits bei den ersten beiden Auflagen werden auch dieses Jahr zwei Bewerbe angeboten: der Gran Fondo Radmarathon über 137 km und das Medio Fondo Jedermannrennen über 67 km. Der erste Bewerb richtet sich an ambitionierte Hobbysportler und ist nur für Rennräder zugelassen. Die kurze Runde des Medio Fondo ist ideal für Einsteiger oder Radler die eine gemütliche Sonntagsrunde vorziehen. Hier sind auch Mountainbikes, Touren- und Cityräder erlaubt. Das Höhenprofil des Medio Fondo ist sehr flach. Der Gran Fondo bringt es mit den Anstiegen zur Dopplerhütte, auf den Tulbinger Kogel und die Burg Kreuzenstein auf fast 1.500 Höhenmeter.

Vereinte Kräfte

„Der Gran Fondo Giro d'Italia Vienna versteht sich als Einladung an alle Radler – vom ambitionierten Vieltrainierer bis zum Genussradler ist für jeden etwas dabei“, fasst Veranstalter Kropiwnicki zusammen. „Wir bedanken uns bei allen beteiligten Vertretern der Stadt Wien, den Partnergemeinden in Niederösterreich und den Behörden für die hervorragende Zusammenarbeit – ohne diese Kooperationen wäre ein solches internationales Top-Event unmöglich!“

Für alle, denen die sportliche Herausforderung noch zu ambitioniert erscheint, gibt es aber eine Möglichkeit, trotzdem beim Event dabei zu sein. Für die Mitarbeit bei der Veranstaltung werden noch Volunteers gesucht.

Weltweite Eventserie

Die Gran Fondo Giro d'Italia Serie ist die weltweit größte Rennserie für Hobbyradfahrer.

Weitere Informationen finden Sie auf www.granfondovienna.com.

Erste Hilfe Kurse 2016

Die Marktgemeinde Sierndorf – Gesunde Gemeinde – bietet gemeinsam mit dem Roten Kreuz Korneuburg, verschiedene Erste Hilfe Kurse im Feuerwehr Haus Sierndorf an.

ERSTE-HILFE GRUNDKURS

inkl. Säuglings- & Kindernotfälle

- (16 Stunden) / Kosten. 65,- Euro

Der Grundkurs vermittelt Ihnen ein umfassendes Wissen um in Notsituationen rasch und richtig handeln zu können. Er eignet sich für betriebliche ErsthelferInnen, sowie für FührerscheinwerberInnen. Weiters wird in diesem Kurs alles Wesentliche über die lebensrettenden Sofortmaßnahmen bei Kindernotfällen (Säuglingen und Kleinkinder) angeboten.

- **Donnerstag, 31. März 2016** (4h, 18.30–22.30 Uhr)
- **Donnerstag, 7. April 2016** (4h, 18.30–22.30 Uhr)
- **Freitag, 15. April 2016** (4h, 18.30–22.30 Uhr)
- **Freitag, 22. April 2016** (4h, 18.30–22.30 Uhr)

ERSTE-HILFE – AUFFRISCHUNGSKURS

- (8 Stunden) Kosten 55,- Euro

In diesem Kurs frischen Sie Ihr Wissen zu den lebensrettenden Sofortmaßnahmen auf. Sie verlängern dabei Ihre Berechtigung als betrieblicher Ersthelfer um weitere vier Jahre.

- **Donnerstag, 14. April 2016** (4h, 18.30–22.30 Uhr)
- **Samstag, 16. April 2016** (4h, 14.00–18.00 Uhr)

Bitte bis 30. März bei der Marktgemeinde Sierndorf anmelden!
(Tel. 02267/2225 oder Email: gemeindeamt@gdesierndorf.at)

Psychotherapie für Kinder und Jugendliche

Immer mehr Kinder und Jugendliche leiden an seelischen Störungen und depressiven Verstimmungen. Die Ursachen dafür sind vielfältig: Hohe Scheidungsraten, soziale Armut und hoher Leistungsdruck in der Schule sind nur einige davon. Psychotherapie hilft, bei psychischen Krankheits- und Leidenszuständen, in Krisen und belastenden Situationen neue Sichtweisen zu entwickeln und ein entspanntes Leben zu führen.

Im Hilfswerk Familien- und Beratungszentrum Korneuburg (mit Außenstelle in Hollabrunn) sind 6 Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten auf die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen spezialisiert.

Durch Verträge mit Sozialversicherungsträgern werden die Kosten für die Psychotherapie für Kinder- und Jugendliche von diesen übernommen.



Aus Liebe zum Menschen.



ERSTE-HILFE – AUFFRISCHUNGSKURS für Säuglings- & Kindernotfälle

- (8 Stunden) Kosten: 55,- Euro

Dieser Kurs vermittelt alles Wesentliche über die lebensrettenden Sofortmaßnahmen bei Kindernotfällen sowie die Besonderheiten bei der Versorgung von Säuglingen, Kleinkindern und Jugendlichen.

- **Donnerstag, 21. April 2016** (4h, 18.30–22.30 Uhr)
- **Donnerstag, 28. April 2016** (4h, 18.30–22.30 Uhr)

Alle Kurse finden (bei min. 10 Personen) im Feuerwehrhaus Sierndorf statt.

Im FBZ Korneuburg besteht die Möglichkeit, bei Kindern und Jugendlichen eine Eingangsdiagnostik (Kosten können mit Krankenkasse verrechnet werden) durchführen zu lassen. Aus den daraus gewonnenen Informationen ergibt sich eine Diagnose, die als Basis für die Therapie dient.



Weitere Angebote des FBZ Korneuburg: Familien-, Partner- und Jugendberatung, Scheidungsberatung, Paarberatung, gerichtlich angeordnete Elternberatung, Kinderbetreuung, Lerntraining, Legasthenie- und Dyskalkulietraining, soziales Kompetenztraining für Jugendliche.....

Nähere Informationen gibt es beim NÖ Hilfswerk, Familien- und Beratungszentrum Korneuburg, Tel. 02262/909 19-20, zentrum.korneuburg@noe.hilfswerk.at

»tut gut«-Wirt Restaurant "Doppler Heuriger"

Die Auszeichnung »tut gut«-Wirt wird nur an Gastronomiebetriebe verliehen, die eine mehrstufige Aus- und Weiterbildung absolviert haben und ihr Wissen durch laufende Seminare und individuelle Beratungen erweitern.

So kochen »tut gut«-Wirte für Sie regionale und saisonale Spezialitäten mit einem besonderen Schwerpunkt auf ernährungsphysiologischer Qualität. Und natürlich mit jener Leidenschaft und Begeisterung, die wir von den niederösterreichischen Wirten kennen. Nach Absolvierung des mehrstufigen Aus- bzw. Weiterbildungsangebotes erhalten die teilnehmenden Gastronomiebetriebe die Auszeichnung der »tut gut«-Wirte-Plakette zur Kennzeichnung als »tut gut«-Wirt.



Auf dem Foto zu sehen (v.l.): Mag.a. Petra Leitner-Braun (Leitung der Initiative »Tut gut!«), Herr und Frau Doppler, LH-Stv. Mag. Wolfgang Sobotka, Sandra Pummer, BSc (Programmleitung »tut gut«-Wirt).

Foto: NLK/Pfeiffer

Die Verleihung dieser Plakette erfolgte erstmalig im Herbst 2015.



19. März

Frühjahrsputz in Sierndorf

„Gemeinsam halten wir unseren Ort sauber“

Treffpunkt vor der Gemeinde, 8.00 Uhr

Jugend hilft...

Im Dezember 2015 fand zum vierten Mal der „Punsch für den guten Zweck“ statt. Dieser Punschstand wird seit 2012 von der Jugend Untermallebarn in der Adventzeit veranstaltet und der Reinerlös geht an eine karitative Organisation.

Jedes Jahr wird der Spendenempfänger aus zahlreichen Organisationen mit Sorgfalt neu ausgewählt. Dieses Jahr ging der Reinerlös der Veranstaltung an den Sterntalerhof. Der Sterntalerhof ist eine Einrichtung, in der Kinder mit schwerer Krankheit oder lebensbeeinträchtigender Beeinträchtigung, gemeinsam mit ihrer Familie bzw. dem engsten Umfeld eine Therapie durchleben können. Ziel der Einrichtung ist es für die gesamte Familie einen Weg in den Alltag zu finden, trotz der Einschränkung oder Krankheit eines Familienmitglieds.

Es ergab sich für die Jugend Untermallebarn, den Spendenbetrag von erfreulichen € 1400,- persönlich bei einer Besichtigung zu übergeben. Der Sterntalerhof, sein Entstehen und die Aufgabe, die sich die dort arbeitenden Personen



Foto: z. V. g.

gesetzt haben wurden vom Geschäftsführer erklärt und alle Fragen beantwortet. Fazit des Besuchs und des „Punsch für den guten Zweck“: Sinnvolle Organisation, sinnvolle Veranstaltung und absolut sinnvolle Spende. ←

TIERARZTPRAXIS SEEBAUER OG

Mag.med.vet. Marion Seebauer
Mag.med.vet. Susanne Seebauer
Hauptplatz 1, 3464 Hausleiten
Tel und Fax: 02265/61507
Notruf: 0664/73077720



NEUERÖFFNUNG:

1. FEBRUAR 2016

BIRKENGASSE 7

(hinter Raika)

3464 HAUSLEITEN

Ordinationszeiten:

Montag, Dienstag, Freitag und Samstag: 9.00-11.00 Uhr

Montag-Freitag: 17.00-19.00 Uhr

Danke an alle, die an der Entstehung des 19. Marterlkalenders mitgewirkt haben!



Foto: Leopold Berger

Auch 2016 begleitet der Marterlkalender die Gemeindegewissinnen und Gemeindegewissler durch das Jahr.

Bereits zum 19. Mal konnte der Kalender dank der vielen helfenden Händchen erstellt, gedruckt und verteilt werden. Die von den Kalendern der Vorjahre eingelangten Spendengelder

ermöglichten die Unterstützung diverser Projekte in unserer Gemeinde. Ein herzliches Dankeschön auch an alle, die einen finanziellen Beitrag geleistet haben!

Zur Erinnerung an der Teilnahme am 18. Zeichenwettbewerb für den Marterlkalender 2016 bedankten

sich am 14. Januar die Gemeinde Sierndorf unter Bgm. Gottfried Muck, der Militärkommandant von NÖ Bgdr Mag. Rudolf Striedinger, Ing. Franz Sovis, Pfarrer Anton Höfer sowie der ÖKB OV Sierndorf unter HBO Reinhard Graf bei den Schülern und Lehrkräften der Volksschule Sierndorf.



Züge brausten durch die Raiffeisenbank Stockerau

Drei Tage lang ließ die IEG-Sierndorf im Dezember an ihren Betriebstagen die Herzen vieler Fans von Modelleisenbahnen höher schlagen. Der Veranstaltungssaal der Raiffeisenbank Stockerau wurde hierfür kurzerhand zum Bahngelände mit über 80 m Bahngleisen umfunktioniert. Regelmäßige Besucher der Sierndorfer Betriebstage konnten einige Neuigkeiten entdecken, die im Laufe der Zeit in den Werkstätten der Aussteller gebastelt wurden. Die detailreichen Landschaften verleiteten oft zu langer Verweildauer.

Die IGE (Interessens-Gemeinschaft-Eisenbahn) Sierndorf besteht seit Juli 2006 und widmet sich dem Bau von Modulen in den Maßstäben H0 und H0e. Der erste öffentliche Auftritt fand am 8. und 9. Dezember 2007 im Rahmen der „1. Modellbahn-Betriebstage“



Foto: Andreas Häfner

in Sierndorf statt, wobei Module im Ausmaß einer Gesamtlänge von etwa 30 Meter vorhanden waren. Seither werden durchschnittlich 2 Betriebs-tage pro Jahr (zumeist ein verlängertes

Wochenende) veranstaltet. Wurden anfangs ausschließlich H0 Module gebaut, so wurden erstmals im März 2010 auch H0e Module ausgestellt.

Niederösterreichischer Landesmeister



Foto: z. V. g.

Niederösterreichischer Landesmeister in „Rhythmischer Gymnastik“

Am 15.11.2015 fand der Blue Danube Cup in der rhythmischen Gymnastik in Wiener Neustadt statt. Das Team des FAC Gitti City wurde niederösterreichischer Landesmeister in der Klasse Jugend C.

Sandra Riedl

NAGELSTUDIO

Hand & Nagel

Helene Novakovic

Es stehen Ihnen viele
Möglichkeiten
zur Nagelgestaltung und
Handpflege offen.....

- * Naturnagelverstärkung
- * Nagelverlängerung
- * Maniküre uvm.....

Am Graben 8
2011 Unterhautzentral

Tel: 0676/78 22 975

Termine nach Vereinbarung

FOREVER

Ingrid Stütz

Fit und gesund mit der Kraft der Aloe Vera

A-2011 Höbersdorf • Feldgasse 9
www.facebook.com/ingrid.stuetz.35
www.is-wellness.flpg.at ingrid.stuetz@a1.net

0 676 / 433 09 78

Aloe Vera sorgt für:

- Grundversorgung des Körpers (gesündeste Gemüse)
- Optimale Pflege von innen und außen
- Gesundheit bis ins hohe Alter
- Lebenskraft und Vitalität
- Jüngerer Aussehen

- * Suchen Sie einen neuen Job?
- * Möchten Sie gerne von daheim bzw. an jedem beliebigen Ort arbeiten?
- * Möchten Sie zusätzliches Geld verdienen?
- * Lieben Sie eine internationale Tätigkeit? (kein Muss)
- * Möchten Sie gratis reisen?

Wenn nur eine oder mehrere Fragen auf Sie zutreffen, lade ich Sie zu einem persönlichen, unverbindlichen Gespräch mit mir ein!

Präsentation des 19. Marterkalenders

Vor großem Publikum stellte Organisator und ÖKB-Obmann Reinhard Graf den 19. Sierndorfer Marterkalender im Sitzungssaal des Gemeindeamtes Sierndorf am 15. Dezember vor.

Reinhard Graf und Bgm. Gottfried Muck dankten den vielen Helfern und Sponsoren, die die Herausgabe des beliebten Kalenders ermöglichten. Neben den Volksschulkindern, deren Zeichnungen die erste Seite schmücken, lobten Pfarrer Anton Höfer, Gottfried Muck, SR Josef Pflieger, Reinhard Graf und Vizebürgermeister Johann Eckerl mit Vorworten das gelungene Werk. Unter den Ehrengästen waren Pater Andreas Hiller, Pfarrer Anton Höfer, Nikodemus Graf Colloredo-Mannsfeld, Vizebgm.

Johann Eckerl, Dir. Franz Pösinger, Ing. Franz Sovis und Helmut Ernst von der RAIBA. Nach der Begrüßung übergab der Sektionsleiter Marterkalender des Österreichischen Kameradschaftsbundes Reinhard Graf signierte Kalender an die Schüler welche das Deckblatt mit ihren Zeichnungen gestalteten.

Besonderer Dank gilt:

- Den freiwilligen Mitarbeitern des Sekretariats der Marktgemeinde für die mühevollen Arbeit zur Gestaltung des Kalenders.
- Frau Direktor Michaela Schmidtke und ihrem Lehrkörper, welche den Zeichenwettbewerb mit den Schülern durchführten.

- Den Damen und Herren des Gemeinderates für die freiwillige Verteilung der Kalender zum Jahreswechsel.
- Den Fotografen für die im Kalender dargestellten Fotos.

ÖKB Sektionsleiter Reinhard Graf und Elizabeta Andjelkovic (die „Kglendermacher“) danken für die Unterstützung und Spenden.



Zum Dank für die im Kalender dargestellten Fotos wurde den Fotografen eine Silbermünze und ein signierter Kalender übergeben. Am Foto: Leopold Berger, Herbert Krickl, Vizebgm. Johann Eckerl, Karl Huber, KR Herbert Mraz, Bgm. Gottfried Muck, HBO Reinhard Graf, Georg Gritschenberger, DI Harald Butter, Manuel Arnauer, Leopoldine Waltner, Franz Stahr, Richard Hrovat.



Ein Kalender ohne Sponsoren wäre nicht möglich – dafür danken wir vor allem der Raiffeisenbank Stockerau. Am Foto: Geschäftsleiter Dir. Franz Pösinger, Vizebgm. Johann Eckerl, Pater Andreas Hiller, HBO Reinhard Graf, Bgm. Gottfried Muck, Ing. Franz Sovis, RR ADir. Gerhard Forstner und Helmut Ernst von der RAIBA Sierndorf.

Fotos: Herbert Krickl

ÖKB sagt „Danke“

Sargträger haben eine wichtige Funktion. Sie tragen würdevoll den Sarg mit dem Verstorbenen vom Ort der Trauerfeier zum Grab.

Früher gab es hierfür Sargträgervereine, Sargträgerfirmen (mancherorts gibt es das heute noch) oder die Sargträger wurden von der Kirche, den Verwandten oder dem Bestatter gestellt. Heutzutage übernehmen diese Funktion oft Freiwillige, der Sarg wird auch meist nicht mehr getragen, sondern auf einem Sargwagen gefahren. Als schlechtes Beispiel mögen hier die Friedhöfe dienen, auf denen man vor den Sargwagen einen Aufsitzrasenmäher in Traktorform spannt und manchmal viel zu schnell vor Pfarrer und Trauergemeinde herfährt. Dass es in Sierndorf anders geht, zeigen uns die Kameraden des ÖKB. Aus diesem Grunde sagten Bgm. Gottfried Muck und Obm. Reinhard Graf „Danke“.



Foto: Andreas Hafner

Direktvermarkter in der Marktgemeinde

Vermarkter	Produkte	Verkauf
Strohmayr Ernst Oberhautzentl, Ortsstraße 24 Tel. 02267/28 57	Weine: Grüner Veltliner, Rheinriesling, Welschriesling, Sauvignon Blanc, Chardonnay, Blauburger, Syrah, Blauer Portugieser, Rosé; verschiedene Schnäpse und Liköre	<u>Verkauf:</u> Kontaktaufnahme
Johanna und Karl Lehner Bio-Direktvermarkter Obermallebarn 14 Tel. 02267/33 38	Erdäpfel, Kürbisse	<u>Verkauf:</u> Kontaktaufnahme
Bauernhof Muck Oberolberndorf, Am Anger 42 Tel. 02267/25 37 www.bauernhof-muck.at	Aufstriche, Speck, Hauswürstel ...	Kontaktaufnahme bzw. in diversen Bauernläden bzw. Kaufhäusern (Kaufhaus Mahrer) erhältlich.
Bio-Hof Fam. Binder Untermallebarn 39 Tel. 02267/32 37 www.bio-hof.at	Erdäpfel (speckige und mehlig), geröstete Kürbiskerne, Kürbiskernöl, Kräutertee, Kräutersirup, Apfelsaft, Getreide, Dinkel-Vollkornbrot, Dinkel-Gebäck, Dinkel-Mehlspeisen, Dinkel-Vollkornnudeln. Saisonware: Gemüse, Kräuter, Kürbis, Obst	Bio-Hofladen: Fr., 15.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Obsthof Kirchmayer Unterparschenbrunn 50 Tel. 02267/29 19	naturtrüber Apfelsaft, Apfel-Weichselsaft, Apfel-Karottensaft, Apfel-Johannesbeersaft; diverse Schnäpse; saisonbedingt Äpfel, Marillen und Zwetschken	<u>Verkauf:</u> Kontaktaufnahme
Mahrer Johann u. Amalia Unterparschenbrunn 43 Tel. 02267/29 10	Wein: Grüner Veltliner, Chardonnay, Merlot, Zweigelt; Sturm	<u>Verkauf:</u> Kontaktaufnahme
Imkerei Bigl 2011 Sierndorf Luthergasse 6 Tel. 02267/24 39	Sierndorfer Blütenhonige cremig, gerührt od. flüssig; Propolistropfen und Propoliscreme; Met, Blütenpollen fermentiert, Bienenwachskerzen	<u>Verkauf:</u> Kontaktaufnahme
Gertraud & Karl Reibenwein Obermallebarn 16 Tel./Fax: 02267/24 77 Mobil: 0664/432 19 16	ganze/halbe Schweine Wild – saisonbedingt (Fasan, Hase, Reh, Wildkaninchen)	<u>Verkauf:</u> Kontaktaufnahme
Familie Kleedorfer Höbersdorf, Am Anger 8 Mobil: 0676 51 92 197 oder 0676 67 33 172 www.abhof-kleedorfer.at info@abhof-kleedorfer.at	Verkauf: Spargel: ca. Mitte April – ca. Mitte Juni Marillen: ca. Ende Juni – ca. Ende Juli <i>(Bitte um telefonische Kontaktaufnahme)</i> Aktuelle Infos entnehmen Sie bitte unserer Homepage.	Ab Hof-Verkauf täglich von 16.00-20.00 Uhr, Sa. auch von 8.00-12.00 Uhr
Weinbau und Heuriger Felix Fitzka Senning, Kirchengasse 7 Tel. 02267/2374 Mobil: 0664/405 91 26	diverse Qualitäts-, Prädikats- und Landweine: Weiß, Rot und Rosé; Schnäpse, Liköre und Traubensaft Saisonal: Weintrauben und Sturm	Beim Heurigen und nach telefonischer Vereinbarung Lieferung möglich
Stefan Teufelhart Obermallebarn 40 Mobil: 0676/380 15 88 E-Mail: abhof@teufelhart.at Web: abhof.teufelhart.at	Kürbiskernöl, Knabberkerne, Kürbiskernlikör, Kürbisse Marmeladen, Chutneys	<u>Verkauf:</u> Kontaktaufnahme
Bio-Bauer Georg (Schurl) Berger Höbersdorf, Am Anger 33 Mobil: 0664/414 74 48 wohndesigner@georg-berger.at	Speisekartoffel diverse Sorten, Zwiebel und diverses Saison Gemüse <i>Bei Gemüse und größeren Mengen bitte um Kontaktaufnahme!</i>	Biohütte vorm Haus mit bequemer 24 Stunden-Selbstbedienung.
Abfindungsbrennerei Thomas Schmidt Oberolberndorf, Hinter d. Gärten 206 Mobil: 0664/526 90 57 info@brennerei-schmidt.at www.brennerei-schmidt.at	<u>Produkte:</u> Edelbrände <i>Aktuelle Infos entnehmen Sie bitte meiner Homepage.</i>	<u>Verkauf:</u> Telefonische Voranmeldung oder per Mail.
Holzer's Hofwerk , Familie Holzer Untermallebarn 9 Mobil: 0664/405 78 50 holzer@holzers-hofwerk.at www.holzers-hofwerk.at	<u>Produkte:</u> Ribisel, Marillen, Marillennektar Aus biologischer Produktion: Kirschen, Pfirsiche, Äpfel, Birnen, Zwetschken, Trauben, naturtrüber Apfelsaft, Apfel-Weichsel Saft, Apfel-Karotten Saft, Apfel-Rote Rüben Saft	<u>Verkauf:</u> Kontaktaufnahme
Bio-Obstbau, Familie Sigl Untermallebarn 41 Tel.: 02267/23 47 Mobil: 0699/11 07 14 11	<u>Produkte:</u> Bio Äpfel: Oktober – März Ganzjährig: Bio Apfelsaft (naturtrüb), Bio Apfel-Weichselsaft, Bio Apfel-Karottensaft, Bio Apfel-Rote Rübensaft.	<u>Verkauf:</u> Kontaktaufnahme NEU

Im Bewusstsein, dass diese Auflistung nicht vollständig ist, werden alle hier nicht erfassten bäuerlichen Direktvermarkter ersucht, per Mail einen Überblick über Ihr Produktangebot an gemeindezeitung@sierndorf.at zu senden.

FF OBEROLBERNDORF



Ehrung verdienter Feuerwehrkameraden

in Stockerau

Am 8. Dezember 2015 fanden in der Kaiserrast in Stockerau die Ehrungen für verdiente Feuerwehrkameraden des Feuerwehrabschnittes Stockerau statt.

Die Auszeichnungen wurden seitens des Landes Niederösterreich von LAbg. Ing. Hermann Haller und seitens des NÖ-Landesfeuerwehrverbandes von BFKDT OBR Friedrich Zeitelberger überreicht. In ihren Ansprachen wiesen beide

auf die Bedeutung der Freiwilligen Feuerwehren bei Katastropheneinsätzen, wie sie in letzter Zeit immer öfters vorkommen, hin.

Von der FF Oberolberndorf waren in diesem Jahr insgesamt 3 Kameraden eingeladen worden. EHLM Josef Gschlad und LM Hermann Schauhuber sen. bekamen das Ehrenzeichen für 50-jährige verdienstvolle Tätigkeiten im Feuerwehrwesen und OBI Markus



Schauhuber wurde mit dem Ausbilderverdienstabzeichen in Bronze vom

NÖ-Landesfeuerwehrverband ausgezeichnet.

Foto: z. V. g.

Mitgliederversammlung mit Neuwahlen

des Kommandos der FF Oberolberndorf

Am 10. Jänner 2016 fand im Feuerwehrhaus die Mitgliederversammlung der FF Oberolberndorf statt.

Weiters wurde auch das Feuerwehrkommando für die nächsten 5 Jahre neu gewählt. Nach Begrüßung durch Feuerwehrkommandant Markus Schauhuber erfolgte die Verlesung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung.

Im Bericht des Kommandanten wurde ein Rückblick auf das vergangene Jahr geworfen. Im Anschluss daran wurde der Vorsitz der Mitgliederversammlung an unseren Bürgermeister und Ehrenkommandanten der FF Oberolberndorf Gottfried Muck übergeben.

Von den Mitgliedern wurde für die nächsten 5 Jahre das alte Kommando wiedergewählt. Kommandant OBI Markus Schauhuber und Kommandantstellvertreter BI Matthias Koppensteiner.

Die gewählten Kameraden wurden danach von Bürgermeister Gottfried Muck angelobt. Klaus Moormann wurde wieder zum Leiter des Verwaltungsdienstes ernannt.



Foto: z. V. g.

ESAP WINTERGÄRTEN



- Terrassenüberdachung
- Fenster, Türen und Garagentore
- Loggia- & Balkonverbauten
- Sonnen- und Insektenschutz

ESAP Handels-Ges.m.b.H
 Waldstraße 11, 2011 Sierndorf
 Tel. 02267-2726 | e-mail: esap@aon.at



FF HÖBERSDORF

Neues (altes) Kommando

Am 6. Jänner 2016 fand im Beisein des Bürgermeisters Gottfried Muck die Neuwahl des Feuerwehrkommandos im FF-Haus Höbersdorf statt.

28 Mitglieder der FF Höbersdorf gaben ihre Stimmen für die neuen Kommandanten ab: Mit 27 gültigen Stimmen wurden OBI Ernst Landrichter

als Feuerwehrkommandant sowie mit 26 gültigen Stimmen BI Markus Kleedorfer als dessen Stellvertreter erneut bestätigt.

In das neue (alte) Verwaltungsteam wurden V Martin Berger als Leiter des Verwaltungsdienstes sowie dessen Stellvertreter HVM Roland Binder bestellt.



Vinr: HVM Roland Binder, BI Markus Kleedorfer, V Martin Berger, OBI Ernst Landrichter.

Foto: z. V. g.



FF UNTERMALLEBARN

Neuwahlen bei der Jahreshauptversammlung

der FF Untermallebarn



Foto: z. V. g.

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Untermallebarn am 8. Jänner 2016 fanden die Neuwahlen des Kommandanten und des Kommandanten-Stellvertreters statt.

Als Kommandant wurde Erwin Schretzmeier gewählt. Als Kommandant-

Stellvertreter wurde Jürgen Koller gewählt. Zum Verwalter wurde Markus Schwarz ernannt.

Wir bedanken uns bei allen Kameraden, die in den letzten Jahren eine Funktion ausgeübt haben und ihr Amt zurückgelegt haben und somit für die kommende Periode nicht mehr zur Verfügung stehen werden.



Wirbelsäulengymnastik

Eine Stunde für ALLE die sich gerne bewegen und ihrem Körper etwas Gutes tun möchten.

Ab Dienstag, 1. März 2016, 19.15 h - 20.15 h
Im Turnsaal des Kindergartens in Sierndorf

Anmeldung: 0664/541 48 21 - Petra Edelbauer



FF SIERNDORF



Neuwahlen bei der FF Sierndorf

Wie jedes Jahr trafen sich die Mitglieder der Feuerwehr in Sierndorf am 06.01. zur Jahresmitgliederversammlung.

Im Rahmen dieser Versammlung werden die Mitglieder von den Chargen, also jenen Mitgliedern die eine Position in der Wehr ausüben, über die Ereignisse des letzten Jahres informiert. So werden Entwicklungen der Einnahmen und Ausgaben sowie Rückblicke über Übungs- und Einsatzgeschehen abgehalten.

Heuer stand neben diesen „üblichen“ Punkten auch die Neuwahl des Kommandos, wie in vielen anderen Wehren auch, am Programm. Der bisherige Kommandant Leopold Brodesser erklärte, dass er nach 15 Jahren als Anführer der Sierndorfer Florianis nicht mehr zur Wiederwahl bereit stehe. Sichtlich gerührt danke er seinen Helfern und wünschte dem neuen Anführer viel Glück für die anstrengende Tätigkeit.

Zur Wahl als Kommandant stellte sich der bisherige Stellvertreter Harald Plattner. Da sich kein Gegenkandidat um das Amt bewarb, ging die Wahl klar



Neukommandant Harald Plattner, Leiterin des Verwaltungsdienstes Verena Raszkwicz und Neu-Kommandant-Stellvertreter Thomas Florian lösen das bisherige Team rund um Kommandant Leopold Brodesser, Leiter des Verwaltungsdienstes Roman Brodesser und Verwalter Andreas Huber ab und werden von Bürgermeister Gottfried Muck beglückwünscht.

für ihn aus. Um die Position des neuen Stellvertreters gingen Ing. Günther Thin und DI Florian Thomas ins Rennen. In einem sehr knappen Urnengang konnte DI Florian Thomas die Wahl für sich entscheiden. Als neue Leiterin des Verwaltungsdienstes wurde von dem neu gewählten Kommando Verena Raszkwicz bestellt. Somit steht das Führungsteam für die nächsten fünf Jahre fest.

Bürgermeister Gottfried Muck und Altkommandant Leopold Brodesser wünschten dem neuen Team viel Glück, Erfolg und Unterstützung. Im Rahmen der Wahlen wurde von der Mannschaft beschlossen, den bisherigen Kommandomitgliedern Ehrendienstgrade zu verleihen.

Christbaumsammeln

Wie jedes Jahr trafen sich die Sierndorfer Florianis um die nicht mehr benötigten Christbäume der Ortschaft einzusammeln.

In fünf Teams zogen die Mitglieder durch die Straßenzüge und konnten so innerhalb von rund eineinhalb Stunden das Ortsgebiet abarbeiten und die ausgedienten Bäume am

Grünschnittplatz deponieren. Ein großer Dank gilt jenen Mitgliedern, die Ihre Traktoren bzw. Anhänger für diese Tätigkeit zur Verfügung stellten.





TISCHTENNIS VEREIN SIERNDORF

Chance lebt für Sierndorf/1

„Wir rechneten damit, dass es im ersten Jahr hart wird“, kommentiert Sierndorfs Sektionsleiter Albert Wilder das erste Halbjahr in der 2. österreichischen Bundesliga für Sierndorf.

Aktuell auf dem letzten Platz gilt es in der Rückrunde weiter auf das erste Unentschieden oder den ersten Sieg hinzuwirken. Gegen den Tabellennachbarn Oberpullendorf/1 und gegen Salzburg/1 kamen die Sierndorfer jeweils bei Heimspielen ins Entscheidungsdoppel um das Unentschieden. Dort scheiterten einmal Martin Kinslechner und einmal Radovan Debnar jeweils mit Michael Kufmüller an der Sensation. Dennoch gab es Positives: Amir Ahmed konnte mit einer Bilanz von 8:7 mehr Spiele gewinnen als verlieren. Martin Kinslechner gewann vier Einzel und Michael Kufmüller überraschte mit zwei Siegen. Radovan Debnar kommt hingegen nur mäßig mit der hohen Spielklasse der Bundesliga zurecht.



Foto: TTV Sierndorf

Sierndorf/1 gegen Oberpullendorf/1 war ein packendes Duell im ersten Halbjahr. Leider unterlagen die Sierndorfer im Entscheidungsdoppel.

Sierndorfs Punktegarant aus der Donic Liga lässt mit 5:16 gewaltig Federn in der 2. Bundesliga. „Sollten alle Stricke reißen, fahren wir als Letzter zum Finalturnier. Dort können wir noch immer Plätze gut machen“, betont Wilder.

Die 2. Bundesliga ist in zwei Gruppen eingeteilt. Sierndorf/1 spielt in Gruppe A. Beim Finalturnier kommen dann beide Gruppen zusammen, wobei dann die endgültigen Platzierungen der Meisterschaft ausgespielt werden.

Loop21 Sierndorf/2 im Mittelfeld der 1. Klasse

Mit einem gewaltigen Kader von sechs Spielern agiert Loop21 Sierndorf/2 in der 1. Klasse. Martina Wilder und Lukas Kloc sind dabei die Fixpunkte der Mannschaft. Mit Thomas Berger, Herbert Bauer-Mitterlehner, Bernhard Trzil und Albert Wilder könnte

Kapitänin Martina Wilder jederzeit eine kaum zu schlagende Truppe aufstellen. Das Ziel ist jedoch heuer der Klassenerhalt, was perfekt gelingt. Martina Wilder auf Platz 10 spielt eine starke Saison und Lukas Kloc in seiner ersten Saison in der 1. Klasse hat

mittlerweile sechs Einzel gewonnen. In der ersten Runde der Rückrunde wies Loop21 Sierndorf/2 die Gegner Ziersdorf/1 mit 6:1 in die Schranken, womit wieder wichtige Punkte geholt wurden, um den Platz im Mittelfeld - aktuell Platz fünf - abzusichern.

PM-Eventtechnik Sierndorf/3 auf Meisterkurs der 3. Klasse

Ganz im Zeichen der beiden Sierndorfer Mannschaften PM-Eventtechnik Sierndorf/3 und Sierndorf/4 steht heuer die Meisterschaft der 3. Klasse. Erwin Kohl, Manfred Buxbaum, Eva Graser und Franz Haselböck holten sich als PM-Eventtechnik Sierndorf/3 bereits die Winterkrone und gelten weiterhin als großer Favorit auf den Titel. Dahinter kam Sierndorf/4 gewaltig in Fahrt.

Nachdem Kapitän Peter Spießlechner verletzungsbedingt ausfiel, entpuppten sich die Neo-Sierndorfer Johannes Seidl und Stefan Kohl als die Helden der 3. Klasse. Die Einzelrangliste wird von Johannes Seidl vor Stefan Kohl angeführt. Johannes Seidl schaffte nun als einziger Spieler der 3. Klasse einen RC-Punktwert von über 1.000 RC-Punkten und hält nun bei 1.006 RC-Punkten. In der 1. Runde der

Rückrunde setzte sich dann auch Sierndorf/4 mit 6:2 gegen PM-Eventtechnik Sierndorf/3 durch. Aufgrund des hohen Punktevorsprungs bleibt die Dritte von Sierndorf aber weiterhin vorne.

Alle Infos zum TTV Sierndorf auf: www.tischtennis-sierndorf.at oder auf Facebook unter TTV Sierndorf.

TISCHTENNIS VEREIN SIERNDORF



Alt-Sektionsleiter Graf gefeiert

Die Weihnachtsfeier der Sierndorfer Tischtennispieler war gleichzeitig die Gelegenheit dem Alt-Sektionsleiter Reinhard Graf zu seinem 70. Geburtstag zu gratulieren.

Standesgemäß gab es eine saftige Torte für den Jubilar. Sektionsleiter Albert Wilder, Sektionsleiter-Stellvertreter Helmut Faltinger, SV Sierndorf-Präsident Hermann Koy, SV Sierndorf Obmann Heinrich Lackinger und Vizebürgermeister Johann Eckerl (v.l.n.r.) ließen Reinhard Graf hoch leben. Selbstverständlich gab es danach und davor ausreichend Gelegenheit, alte Erinnerungen an Grafs aktive Zeit als Tischtennispieler wach zu rufen und große Spiele Revue passieren zu lassen.



Foto: Mag. Martina Wilder

TENNISCLUB SIERNDORF



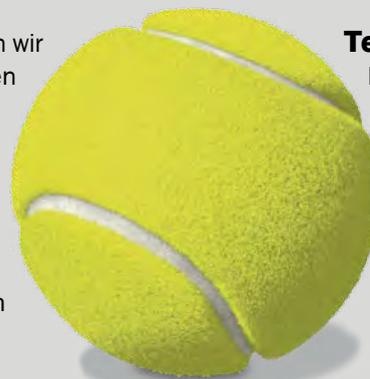
Liebe Tennisfreunde und Tennisbegeisterte !

Obwohl teilweise schon Aprilwetter herrscht, wird es noch einige Zeit dauern, bis die Tennissaison 2016 beginnt. Ein Spielen auf den Plätzen wird erfahrungsgemäß ab Mitte April möglich sein (geplant 11. April).

Heuer kommen 2 Mannschaften dazu. In der Landesliga sind wir mit einer Mannschaft, im Kreis NO mit einer Jugendmannschaft, drei Herrenmannschaften (allg. Klasse, Herren 40+, Herren 60+), einer Damenmannschaft und im Grenzland mit einer Damenmannschaft vertreten.

In der Landesliga spielen wir in der Gruppe C4 gegen TC ASKÖ Breitenau, TC Deutsch Wagram 2, TC Schwechat 2, SEV Isovolta und TV Winzendorf/Muth. Heim- und Auswärtstermine stehen noch nicht fest.

Da die Auslosung im Kreis und im Grenzland erst im März durchgeführt wird, stehen weder die gegnerischen Mannschaften noch die Heim- und Auswärtstermine fest.



Termin vormerken!

Das 16. Trainingscamp für Erwachsene findet am Wochenende **22.-24. April 2016** auf unserer Anlage statt (Anmeldung per E-Mail an zoehrer@direkt.at).

Mit sportlichen Grüßen
Heinrich Zöhrer
Obmann

Haben Sie Interesse am Tennis und wollen unserem Verein beitreten oder unterstützen, so erhalten Sie weitere Informationen bei Obmann Heinrich Zöhrer, Tel: 02267/2810, 0676/87773451.

PS: Besuchen Sie unsere Homepage unter: tcs.sierndorf.at



24. April

Gesunde Gemeinde: Morgenwanderung

- Treffpunkt: FF-Haus Oberhautzentl
- 5.45 Uhr



SPORTVEREIN SIERNDORF - FUSSBALL

Kampfmannschaften

Nicht nach Wunsch endete für den SV Sierndorf die Herbstmeisterschaft 2015 in der Gebietsliga Nord/Nordwest.

Der 13. Platz in der Tabelle bedeutet – Abstiegskampf im Frühjahr. Eigentlich konnte die Mannschaft trotz mehrfacher Spieler-Ausfälle recht gut mithalten, spielte ambitioniert und

kämpfte beherzt. Zum Siegen muss man allerdings Tore erzielen, was leider viel zu selten gelang. Sierndorf schoss die wenigsten Tore der Liga, was es im Frühjahr zu ändern gilt.

Darum erfolgte ein Austausch einiger Schlüsselspieler. Ronald Schmid wechselte zu Stockerau, Pavel Vrana

nach Tulln. Neu dazu kommen dafür die Offensivspieler Jakob Trobollowitsch (zuletzt Obergrafendorf) und Edin Butkovic (zuletzt Mannswörth).

Die Trainer und der Vereinsvorstand erwarten im Frühjahr mehr Treffsicherheit und ein schnelles Verlassen der Abstiegszone.

Start in die Frühjahrssaison 2016

Wenig Winterpause gönnten sich unsere Fußballer. Die Kampfmannschaftsspieler hielten sich mit einem Heim-Trainings-Programm fit, ehe es Mitte Jänner in die

Meisterschaftsvorbereitung ging. Die Nachwuchsfußballer blieben beim Hallentraining fast durchgehend am Ball, je nach Witterung sind aber alle Teams schon wieder im Freien aktiv.

Lediglich in der Weihnachtszeit kehrte etwas Ruhe ein und man nahm sich auch Zeit zum Feiern.



Weihnachtsfeier – die SVS-Jungkicker einmal ohne Ball und Sportbekleidung.



Jahresabschluss – die SVS-Nachwuchsbetreuer einmal alle zusammen
Von links nach rechts: Martin Haimeder, Nachwuchsleiter-Stellvertreter Daniel Zöhner, Christoph Ditrach, Nachwuchsleiter Stefan Lamp, Christian Schuh, Wolfgang Kraus, Robert Draxl, Leopold Anzböck, Otto Openauer.

Fotos: SV Sierndorf

Ab März starten alle Teams mit Freude und Spannung in den Meisterschaftsbetrieb. Die genauen Matchtermine und weitere aktuelle Informationen finden sie auf unserer Homepage www.sv-sierndorf.at

Meisterschaftsstart ist jedenfalls bereits am Samstag, 5. März 15:00 Uhr, mit dem Nachtragsspiel gegen Gablitz. Hoffen wir, das Wetter und Platzverhältnisse ein Spiel zulassen.

Die Vereinsleitung sowie Trainer und Spieler freuen sich wieder auf zahlreichen Besuch bei den Heimspielen.

Für Fußball-Anfänger bietet das beginnende Frühjahr einen idealen Einstieg in den Fußballsport. Interessierte Kinder können sich jederzeit für ein Probetraining melden. Nähere Informationen bei Nachwuchsleiter Stefan Lamp, Tel. 0664/3812082



1. Mai

1. Mai – RAIFFEISEN-LAUF des LC Sierndorf

- im Sportzentrum Sierndorf
- 10.00 Uhr – Start Hauptlauf, Familienlauf und Nordic-Walking
- 11.30 Uhr – Start Kinderlauf



SPORTVEREIN SIERNDORF - FUSSBALL

Ehrungen

Für langjährige Treue und Einsatz für den SV Sierndorf wurden 4 Sportkollegen ausgezeichnet.

Ehrenzeichen in Gold erhielt:

- **Elmar Waltner**, viele Jahre Spieler, dann Trainer von Nachwuchsmannschaften und der Seniorenfußballer, heute Kassier und Obmann-Stellvertreter, wurde mit dem goldenen Ehrenzeichen ausgezeichnet.

Ehrenzeichen in Silber erhielten:

- **Wolfgang Kraus** – langjähriger Nachwuchsbetreuer
- **Christopher Mattes** – 10 Jahre Spieler der Kampfmannschaften, heute Co-Trainer
- **Stefan Lamp** – Spieler, Nachwuchsbetreuer, seit 5 Jahren Nachwuchsleiter



Die Geehrten und Gratulanten, von links nach rechts: Bürgermeister Gottfried Muck, Elmar Waltner, Stefan Lamp, Präsident Anton Waltner, Wolfgang Kraus, Christopher Mattes, Obmann Heinrich Lackinger.

Die Urkunden und Abzeichen wurden von Bürgermeister Gottfried Muck und der SVS-Vereinsleitung überreicht.

Wir gratulieren recht herzlich.

Heinrich Lackinger

Match-Patronanz

Bei den letzten 3 Heimspielen im Herbst durften wir folgende Patronanz-Partner begrüßen.



Spielpatronanz beim Cup-Spiel gegen Haitzendorf: Josko Türen und Fenster. Firmen-Vertreter Roman Brodesser mit einigen „Sierndorfer Hoffnungen“ (von links: Christian Karner, Leonhard Sommerer, Stefan Lamp, Nikolaus und Florian Schmidt).



Spielpatronanz beim Spiel gegen Neusiedl a.d. Zaya: Baumeister Schmidt. Baumeister Thomas Schmidt mit Kapitän Thomas Kadlcek beim Ehrenankick.



Spielpatronanz beim Spiel gegen Laa: Larisch Dachdesign. Firmenchef Öthmar Larisch mit Sektionsleiter Werner König, Kapitän Thomas Kadlcek und Abwehrchef Alexander Schuh.

Recht herzlichen Dank.

Samstag, 5. März:

„Ball der Bälle“

- Im Veranstaltungszentrum Z2000 in Stockerau findet zum 2. Mal diese Ballveranstaltung statt. Im Vorjahr konnten wir 800 Gäste begrüßen.
- Wenn Sie auch noch schnell dabei sein wollen, nutzen sie die Last-Minute-Hotline.
- Unter 0699/17001953 erfahren Sie alles über freie Plätze.

Mittwoch, 4. Mai:

„Open Air Party“

- Wie jedes Jahr Party-Stimmung für die Jugend am Sportanlagen-Parkplatz.
- Die Anrainer ersuchen wir um Verständnis für die laute Nacht, sonstige Störungen werden wir soweit wie möglich verhindern.

Ball der Bälle

Eine Veranstaltung des SV Sierndorf



5. März 2016

Z2000 Stockerau

Einlass: 19:30 Uhr
Beginn: 20:30 Uhr

Karten:

€ 15,- Schüler/Studenten
& Präsenzdiner
€ 17,- Erwachsene
€ 2,- Platzkarte

Eintritt ab 16 Jahren

Musik **TAK=4**

Mitternachtseinlage
„Die Spitzkicker“

Disco & Barbetrieb
im Lenausaal

Tombola

Karten unter
0699/170 019 53

Vorverkaufsstellen:

Raiffeisenbank Sierndorf

Trafik Hopfeld sowie

bei den Funktionären
des SV Sierndorf

SUNNENSCHUTZ
+ FENSTER
Reitermayer Ges.m.b.H.

Larisch
Dachdesign

lernquadrat
Macht einfach klüger.

PR-BÜRO Halik
Kommunikationsberatung
Public Relations

HSA
Scharrenbroich GmbH
Heizung • Sanitär • Alternativenergie
www.hsa.co.at
2000 Stockerau
Tel.: 02266 63437

Nur eine Bank ist meine Bank!
Die Bank mit dem persönlichen Service!
X Raiffeisenbank Sierndorf X
2011 Sierndorf, Raiffeisenstraße 1, Tel. 022672216, Fax 022672215, www.raiffeisen.at

Allianz
Mathias Heiss

„Wir gratulieren ...“

zum 80. Geburtstag



► Frau **Elfriede Lamprecht**, Obermallebarn



► Frau **Viktoria Dulic**, Sierndorf



- Herr **Konrad Reischl**, Höbersdorf
- Herr **Otto Jurditsch**, Höbersdorf
- Frau **Maria Schuster**, Sierndorf

zum 85. Geburtstag



► Frau **Leopoldine Kittinger**, Unterhautzentl

zum 85. Geburtstag



► Frau **Anna Hein**, Senning



- Herr **Gunter Hölzl**, Sierndorf
- Frau **Eva Kriz**, Senning
- Herr **Johann Hoffmann**, Sierndorf



► Herr **Leopold Gregshammer**, Unterparschenbrunn

(In der letzten Ausgabe wurde hier leider ein falscher Name angegeben – wir Entschuldigen uns für diesen Fehler.)

zum 95. Geburtstag



► Frau **Johanna Ottermayr**, Sierndorf

zur Goldenen Hochzeit



► Frau **Ingrid** und Herr **Josef Taibl**, Oberolberndorf



► Frau **Dorothea** und Herr **Wilhelm Pözl**, Unterparschenbrunn

zur Diamantenen Hochzeit

► Frau **Theresia** und Herr **Josef Weigl**, Höbersdorf

- » Frau **Oberrätin Mag. Alexandra Graf**, Sierndorf, wurde vom Bundesministerium für Finanzen der Amtstitel „**Hofrätin**“ (abgekürzt HR) verliehen.
- » Herr **Matthias Veit**, Oberolberndorf, wurde von der Technischen Universität Wien durch ordnungsgemäße Ablegung der Bachelorprüfung im Bachelorstudium Software & Information Engineering der akademischen Grad „**Bachelor of Science**“ (abgekürzt BSc) verliehen.

Veranstaltungs-Blitzlicht im Frühling!



31. März 2016

Natur im Garten – ein Paradies zum Bleiben

mit DI Anna Leithner

- 31. März 2016, 20.00 Uhr
- im Musikschulsaal, Raiffeisenplatz, 2011 Sierndorf
- **Eintritt frei**



1. Juni 2016

Das LASTKRAFTTHEATER zeigt

ES WAR DIE LERCHE

von Ephraim Kishon

- 1. Juni 2016, 19.00 Uhr
- Halle der Familie Weinhappel, Raiffeisenplatz, 2011 Sierndorf
- **Eintritt frei**



ab 29. April 2016

3-teiliger Fotoworkshop:

Fotografieren leicht gemacht

mit Brigitte Luh

- 29. April, 13. Mai, 3. Juni jeweils von 18 bis 21 Uhr
- Medienraum der VS Sierndorf
- **€ 120,- statt € 180,-**
Gefördert durch die Gesunde Gemeinde



ab 31. März 2016

Erste Hilfe Kurse

Gesunde Gemeinde – gemeinsam mit dem Roten Kreuz Korneuburg

- 31. März, 7., 15., 22. April,
- Grund- und Auffrischkurse
- Feuerwehrhaus Sierndorf
- **16 Std. € 65,- / 8 Std. € 55,-**
Gefördert durch die Gesunde Gemeinde

Gemeindebücherei Sierndorf

Volksschule Eingang vom Schulhof aus

Di.: 17.00 – 18.00 Uhr

Fr.: 17.00 – 18.00 Uhr

www.biblioweb.at/sierndorf



Offenlegung gemäß Mediengesetz vom 12. Juni 1981, § 23, Abs. 1 - 4:

„Gemeinde-Kurier“ - Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Sierndorf, 2011 Sierndorf, Prager Str. 13. Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Gottfried Muck. Satz & Layout: one.six e.U., 2011 Sierndorf. Druck: MW-Systems, 3400 Klosterneuburg. Verlagspostamt und Erscheinungsort: 2011 Sierndorf.

Die grundlegende Richtung des „Gemeinde-Kuriers“: amtliche Information der Sierndorfer Bevölkerung, journalistisch aufbereitete Information der Sierndorfer Bevölkerung über kommunale Angelegenheiten aus der Sicht der Verwaltung und des Gemeinderates, Darstellungsmöglichkeit für auf Sierndorf bezogene Einrichtungen und Vereine.

Der „Gemeinde-Kurier“ erscheint viermal jährlich in einer Auflage von 1.800 Exemplaren, kostenlos für jeden Haushalt.